

GEWERBEVEREIN
KÜSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER

Dorfpost

Nr. 288/8. Mai 2013

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Editorial

Die In- und Auslandhilfe von Künsnacht

Wofür setzen wir die Gelder ein?

Die In- und Auslandhilfe der Gemeinde Künsnacht hat lange Tradition. Seit Jahrzehnten haben wir in jedem Budget einen ansehnlichen Betrag für Hilfsmassnahmen im In- und Ausland vorgesehen. Im Gegensatz zu anderen Gemeinden, welche im Zuge von Sparmassnahmen ihre Hilfsgelder gekürzt haben, setzten die Stimmbürger unserer Gemeinde im letzten Jahr mit einer teurerungsbedingten Erhöhung auf Fr. 700'000 ein schönes Zeichen der Solidarität.

Wie verwendet Künsnacht diese Gelder?

Wer entscheidet und wer wird unterstützt? Künsnacht erhält monatlich eine Vielzahl von Unterstützungsgesuchen aus dem In- und Ausland, welche alle einzeln geprüft und beantwortet werden müssen. Seraina Romer, die stellvertretende Finanzverwalterin bereitet die Anträge zusammen mit mir



Ursula Gross Leemann, Finanzvorsteherin, 2. Vizepräsidentin in Künsnacht. (zvg)

als Finanzvorsteherin vor. Die Entscheidungen werden dann vom Finanzausschuss des Gemeinderates unter der Leitung der Finanzvorsteherin sowie dem Gemeindepräsidenten und dem Liegenschaftenvorstand getroffen. Es wird darauf geachtet, einzelne Projekte

nachhaltig zu unterstützen um etwas bewirken zu können. Es macht keinen Sinn, immer neue Projekte oder Institutionen zu unterstützen und die Gelder nach dem Giesskannenprinzip zu verteilen. Gemäss unseren internen Richtlinien unterstützen wir keine Gesuche mit religiösem Hintergrund, da hierfür die Kirchgemeinden und Religionsgemeinschaften zuständig sind. Für schulische Projekte im Inland sind die Schulgemeinden und Bildungsdirektionen verantwortlich.

Inlandhilfe

Im Inland finanzieren wir zum Beispiel Wiederaufbauprojekte nach Naturkatastrophen oder Investitionsvorhaben und besondere Projekte von Behinderteninstitutionen oder ausgewählten andere Organisationen vorzugsweise mit Bezug zur Region. Tradition hat die Unterstützung von durch die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden vorge-

Fortsetzung auf Seite 3

Inside

Seite 5

Der Dorfplatz wird zur Baustelle

Seite 7

Bekleidung, Wein und Bilder in der Galerie Anabelle

Seite 9

Der Verein Senioren für Senioren hat seinen 18. Geburtstag gefeiert

Seite 11

Dieter Flury und Ieva Osa konzertieren für die Johannes-Schule

Seite 13

Mit Beratung Liegenschaften energetisch optimieren

Seite 15

Orchesterverein Zürich mit Mozart-Programm in der reformierten Kirche

Seite 17

Wolle, Knöpfe und Ideen aus dem Chnäuelschopf

Seite 18+19

Kirchen- und Vereinsnachrichten

CONFISERIE
Honold

SEIT 1905

Schokoladenkreationen
von Fleur Jerusalem
zum Muttertag



Showmalen in den Filialen

8. und 11. Mai, Filiale Rennweg
10. Mai, Filiale Gladbachstrasse
12. Mai, Filiale Künsnacht

Ihre Confiserie Honold
www.honold.ch • Tel.: 044/211 52 58

Ihr Boden
unsere Welt

Parkett Teppiche Bodenbeläge

Blaser AG

Seestrasse 85 8703 Erlenbach
Tel. 044 915 80 80
info@blaserag.ch

Seefeldstrasse 136 8008 Zürich
Tel. 044 380 80 86
www.blaserag.ch

Umbau?



DOZZA

Ihr Bauprofi.
044 914 40 40

RE/MAX

Immobilienverkauf mit Erfolgsgarantie

Beabsichtigen Sie Ihr
Zuhause zu verkaufen?



Für eine kostenlose
Beratung und Bewertung
Ihres Zuhauses können
Sie mich anrufen unter:

079 257 67 21

alice.jankovec@remax.ch

Jeden Dienstag von
11.30 - 14 Uhr
WÜRSTE VOM GRILL!
(nur bei schönem Wetter)



BonnieFit
Fitness • Massage • Wellness • Bistro

Think **BONNIE**
we do!

Dorfstrasse 9 • 8700 Künsnacht/ZH
044 912 22 00 • www.bonnie.ch



Gewerbeausstellung Küsnacht:
Besuchen Sie unseren neuen Showroom
am 14./15. Juni an der Seestrasse 137.



biplano 
die küche meines lebens

biplano küchen gmbh
8700 küsnacht
t 044 912 06 06
www.biplano.ch



Konditorei Bäckerei
VON BURG

Küsnacht
044 910 42 75

*E gueti
Brotidee...*

Stenz
Metallbau AG

Weinmangasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore
Reparaturen
Treppen

Brandschutztüren
Verglasungen
Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

ASLLANI AG

...geht nicht, gibt's nicht!

Umbauten und Renovationen:
✗ Maler- und Gipserarbeiten
✗ Maurerarbeiten

Wand- und Bodenbeläge:
✗ Keramik, Naturstein
✗ Marmor, Parkett, Teppich

Basri Asllani
Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht
Natel 079 752 08 90
Tel. 044 752 08 90
Fax 044 752 08 91
E-Mail: basri.asllani@bluewin.ch

DP_2585



7 Tage geöffnet

Restaurant Bahnhoffli

Familie Asllani
Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht
T +41 (0)44 752 08 93, F +41 (0)44 752 08 94
www.restaurant-bahnhoffli.info

Mo-Fr 08.00-24.00 Uhr
Sa+So 10.30-22.30 Uhr

DP_2604

DP_422



Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

**Blumen sind
die Liebes-
gedanken der
Natur.**

Bettina von Arnim
1785-1859



DP_2225

EVERGREEN Gartenbau AG
Ueli Schmid 8700 Küsnacht
Telefon 044 910 52 33
www.evergreenag.ch

EVERGREEN

www.crystalclean.ch

8047 Zürich

– Privathaus
Dienstleistungen
– Umzugreinigung
– Büoreinigung

Tel. 076 347 58 14
info@crystalclean.ch



USB-Lademöglichkeit
die etwas andere Steckdose

elektro 4 AG
küsnacht

Wiesenstrasse 36, 8700 Küsnacht
www.elektro4.ch
Tel. +4144 922 44 44

Impressum

Monatszeitung des Gewerbevereins Küsnacht

Herausgeber:

Gewerbeverein Küsnacht, Martin Schneider, Präsident

Koordination:

Gewerbeverein Sekretariat, Postfach 1288, 8700 Küsnacht

Redaktion:

Ruth Weber, ruth.weber@bluewin.ch

Layout:

ms medium satz+druck gmbh, Alte Landstrasse 58, 8700 Küsnacht, www.mediumsatz.ch

Druck:

Neue Zürcher Zeitung AG, NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren

Inserate:

Martin Traber, Tel 044 928 56 09, Fax 044 928 56 00, martin.traber@zs-werbeag.ch

Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küsnacht verteilt.

DP_506

GrimmHelbling

TreuhandPartner AG

Ihre Partner für

- Finanz- und Rechnungswesen
- Immobilienverwaltung
- Steuern und Vorsorge
- Unternehmensberatung

Mitglied der TREUHANDKAMMER



Klausstrasse 43
CH-8008 Zürich
T 043 499 20 20
F 043 499 20 21

postfach@ghtp.ch
www.ghp.ch

Fortsetzung von Seite 1

prüften Hilfsgesuchen, seien dies als Beispiel Verbauungsmassnahmen nach Hochwasserschäden oder Wasserversorgungsprojekte. Wir berücksichtigen aber auch andere dringende Investitionen, welche ungenügend subventioniert sind und welche sich kleine Berggemeinden alleine nicht leisten können. So helfen wir seit vielen Jahren der Walliser Berggemeinde Saas Balen bei der Finanzierung von einzelnen dringenden Projekten. Aus dieser Unterstützung hat sich eine echte Freundschaft mit den Vertretern der sympathischen Gemeinde im unteren Saastal entwickelt. Eine Delegation dieser sehr musikalischen Dorfschaft wird uns übrigens an der Gewerbeausstellung im Juni besuchen.

Auslandhilfe

Bei der Auslandhilfe legen wir den Schwerpunkt auf Hilfe im Gesundheits- und Ausbildungsbereich sowie in der Wasserversorgung. Wir bevorzugen Projekte, welche durch bewährte schweizerische Hilfsorganisationen aufgegleist wurden und die sich an der Hilfe zur Selbsthilfe orientieren. Wir unterstützen aber auch sehr gern Projekte und Organisationen, die irgendeinen Bezug zu Küsnacht oder engagierten Küsnachterinnen oder Küsnachtern oder Personen aus der Region haben. Eine dieser Institutionen ist der Verein Entwicklungshilfe Guatemala, welche vom Küsnachter Konrad Erni gegründet

und vom inzwischen leider ebenfalls verstorbenen Beat Schneider sehr engagiert weitergeführt wurde. Erfreulicherweise ist seit einigen Jahren erneut ein Küsnachter, Beat Stüber, Präsident dieser Organisation und damit auch Garant, dass die Hilfsgelder ihren Weg an die richtigen Stellen finden. Diese Organisation unterstützt in entlegenen und sehr armen Regionen Guatemalas den Bau von einfachen Schulhäusern und Lehrlingswerkstätten, Gesundheitseinrichtungen, einfachen Häusern und Suppenküchen. Eine Delegation des Vorstandes des Küsnachter Vereins reist im Zweijahresrhythmus auf eigene Kosten nach Guatemala und überzeugt sich vor Ort über den Fortschritt der Projekte oder evaluiert neue. Im Weiteren hat Küsnacht die Partnergemeinde Cervený Kostelec in Tschechien, welche wir zusammen mit der Schulgemeinde schon seit vielen Jahren in Zusammenarbeitsprojekten unterstützen. Vor wenigen Wochen fand auch unser altes Polizeiauto den Weg dorthin.

Katastrophen-Hilfe am Beispiel Haiti

Ein herausforderndes Thema ist die Katastrophenhilfe. Es überzeugt uns nicht, einfach Gelder in die grossen Hilfstöpfe zu spenden. Deshalb hat der Gemeinderat nach der Erdbebenkatastrophe in Haiti beschlossen, zwar Gelder für Haiti zu sprechen, doch nur für ein konkretes Projekt, bei welchem wir wissen, wofür unser Geld genau eingesetzt wird. Bei der Suche stiess die schreibende Finanzvorsteherin bald auf



Gemeinderätin Ursula Gross Leemann (mitte) mit Mikrobiologie-Laborantin Birgit Gast und Dr. Rolf Maibach im neuen Labor in Haiti. (zvg)

das von der Bündner Partnerschaft «BPHAS» geförderte Hôpital Albert Schweitzer in Haiti «HAS» und auf Dr. Rolf Maibach, den damaligen Chefarzt des HAS und den späteren Schweizer des Jahres. Das HAS konnte nach dem Erdbeben intensivste Hilfe für die vielen Verletzten und Amputierten erbringen, da es eines der wenigen noch funktionierenden Spitäler in der vom Erdbeben betroffenen Region war. Da Haiti in der Zwischenzeit bereits von der nächsten Katastrophe heimgesucht wurde, von einer durch Uno-Soldaten aus dem Nepal eingeschleppten verheerenden Cholera-Epidemie, wurde uns beantragt, den Betrieb einer für die gezielte Behandlung von Infektionskrankheiten dringend benötigten Mikrobiologie-Station zu finanzieren. So beschlossen

wir, die Anstellung einer Mikrobiologie-laborantin für zwei Jahre zu übernehmen. Auch weitere Bezirksgemeinden beteiligen sich inzwischen an den Betriebskosten des Labors, und wir haben kürzlich das Engagement um ein weiteres Jahr verlängert.

Aus solchen Kontakten kann sich manchmal auch mehr ergeben: Inzwischen habe ich das HAS auf Einladung von Dr. Rolf Maibach selber auf eigene Kosten besucht und konnte mich von der Institution und der Wirkung der Küsnachter Gelder überzeugen. Dr. Rolf Maibach wird umgekehrt als Dank für das Küsnachter Engagement dieses Jahr bei uns die 1. August Rede halten.

Ursula Gross Leemann,
Gemeinderätin

Nie mehr selber Rasenmähen!

AUTOMOWER® 220 AC
CHF 2'680.-

Für grössere Rasenflächen bis zu 1'800 m² ist Automower® 220 AC die ideale Wahl. Diebstahlalarm und PIN bieten höchste Sicherheit. Die Automower® Colour Collection lässt Ihnen die Wahl Ihrer Lieblingsfarbe.



JEDER HERAUSFORDERUNG
GEWACHSEN



Husqvarna

Brauchli Rasenmäher
Gewerbestrasse 16, 8132 Egg, Tel. 044 912 16 17
www.husqvarna.ch

AROSHA Body Wrapping

Fördert das
Abnehmen,
entschlackt
und vermindert
die Cellulite.



ROYAL
VITAL
KOSMETIK & MASSAGE

www.royalvital.ch
043 277 99 33



Sehen wie eh und je.

AUGENOPTIKER
GOTTHEIL

Dorfstrasse 21, 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 64 42, optikergottheil.ch

Aus dem Gemeinderat

Felssturz im Küsnachter Tobel

Am 23. April löste sich ein Felsen im Küsnachter Tobel. Verletzt wurde niemand.

Der Felsen wurde kurz vor Mittag durch einen Jogger im oberen Bereich des Küsnachter Tobels entdeckt. Der losgelöste Felsen weist ein Volumen von etwa 100 m³ und fünf Meter Höhe auf. Dem Schadenverlauf im Wald zu Folge rollte der Stein etwa 70 Meter in die Tiefe und kam neben dem Dorfbach zum Stillstand. Durch den Abbruch wurden mehrere Bäume entwurzelt oder niedergedrückt. Zudem wurde die Abdeckung einer Wasserfassung zertrümmert.

Es kamen keine Personen zu Schaden. Der Gemeindepräsident Markus Ernst war nach Besichtigung der Schadenstelle sehr erleichtert, dass niemand verletzt wurde. Die aufgebotene Polizei und der Strassenunterhalt der Gemeinde Küsnacht sperrten die Abbruchstelle umgehend ab.

Abbruchstelle meiden

Die durch den Felsabbruch entstandenen Schäden sind durch die Förster und den Strassenunterhalt der Gemeinde so gut wie möglich behoben worden. Der signalisierte Wanderweg ist wieder durchgehend offen. Das Gelände rund um die Abbruchstelle wurde von einem Geologen untersucht und zur Begehung freigegeben: «Es ist nicht mit weiteren Abbrüchen zu rechnen. Der verbliebene Nagelfuh-Kopf im Abbruchgebiet zeigt keine Risse oder Auflockerungen. Der Aufenthalt unmittelbar unterhalb der Abbruchstelle ist zu meiden, da immer noch kleinere Steine abrieseln können. Ursache des überraschenden Abbruchs war die Verwitterung des unterhalb der Abbruchstelle weniger stark verkitteten Schotters. Der

Block ist auf diesem Schotter zuerst etwas abgerutscht oder eingesunken und dann vornübergekippt. Dadurch

kam er ins Rollen, was erst die grosse Reichweite des Sturzes ermöglichte».

grk



Gemeindepräsidenten Markus Ernst war erleichtert, dass der Felssturz keine Personen verletzt hatte. (zvg)

Vorübergehende Verkehrsanordnung um den Dorfplatz

Im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Dorfplatzes wird die Brücke über den Dorfbach abgebrochen und wieder neu gebaut. Folgende Verkehrsbeziehungen müssen dazu vorübergehend gesperrt werden:

- Dorfstrasse in Richtung Allmendstrasse und Untere Heslibachstrasse

- Allmendstrasse und Untere Heslibachstrasse in Richtung Obere Dorfstrasse
- Untere Heslibachstrasse via Allmendstrasse in die Obere Heslibachstrasse (Einbahn)

Dauer der Sperrung ab 22. April 2013 bis 31. Oktober 2013 oder bis Bauvollendung. grk

Shuttle/Taxi-Service zur Gewerbeausstellung

Für die kommende Gewerbeausstellung vom 14. bis 16. Juni in und rund um die HesliHalle bietet der privat Spitex-Service Primula gemeinsam mit der Apotheke Hotz einen Taxi-Service an. Alle Küsnachterinnen und Küsnachter, welche nicht mehr gut zu Fuss sind und deshalb auf eine Mitfahrgelegenheit angewiesen sind, werden kostenlos zu Hause abgeholt. Selbstverständlich gilt dies auch für Personen aus den umliegenden Gemeinden.

Auf Wunsch werden Besucher durch Mitarbeitende von Primula durch die Ausstellung begleitet. Alle Personen werden nach einem vom privaten Spitex-Service offerierten Kaffee wieder nach Hause gebracht. Für die Organisation der Fahrer und Fahrzeuge ist eine Vorbestellung bei Primula, Kontakt Daniel Hoss, Telefon 044 910 98 88, notwendig. e

Primula AG, Länger glücklich zuhause, See-
strasse 127a, 8700 Küsnacht, Telefon 044 910
98 88, www.primula.ch.



COIFFEUR A. ZÜRCHER

Dorfstrasse 25
8700 Küsnacht

Tel. 044 910 56 86

Di-Fr 08.00–12.00 Uhr
13.00–18.30 Uhr

Sa 07.30–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr

Elektrovelos und mehr...



NEU: Stand-Up-Paddles

www.cycletec.ch

Flexible Öffnungszeiten, Terminvereinbarung per Email oder Telefon

Untere Wiltisgasse 20 8700 Küsnacht Telefon 079 757 0326 Email info@cycletec.ch

BEAUTY·BODY·NAILS

KOSMETIK

- Gesichtspflege
- Manicure und Handpflege
- Pedicure (kosmetische Fusspflege)
- Haarentfernungen
- French Permanent Pedicure (mit Gel)
- Geschenkgutscheine

Pia Cattaneo
Sonnenrain 54
8700 Küsnacht

Phone 043 499 73 80
www.kosmetik-cattaneo.ch

Aus dem Gemeinderat

Bauarbeiten für den neuen Dorfplatz begonnen

Brückenabbruch und -neubau, Bachtieferlegung und Einbau Fischtreppen, Werkleitungsbau, Oberflächen-Neugestaltung: Der Küsnachter Dorfplatz wird voraussichtlich bis Ende Oktober eine Baustelle sein, bei der am und im Dorfbach die Schonzeiten für das Laichen der Fische berücksichtigt werden musste.

Von einer wichtigen, das Ortsbild tragender Neugestaltung des vor dem Gemeindehaus liegenden Dorfplatzes sprach Gemeindepräsident Markus Ernst am 23. April, dem Tag des offiziellen Spatenstichs. «Es ist zudem höchste Eisenbahn etwas zu tun, da auch die Werkleitungen ihr Ende erreicht haben», fuhr der Tiefbauvorstand fort. Später setzte sich Ernst persönlich auf den Bagger, um schon mal den ersten von Mitarbeitenden des zuständigen Bauunternehmens Jak. Scheifele AG in Zürich aufgerissenen Asphalts in die Schubkarre zu hieven.

Unter dem Dorfplatz fliesst der Dorfbach, der nach dem Hochwasser im Jahre 1778 kanalisiert und verbaut wurde. In zwei Etappen, 1925 und 1957, wurde die Brücke darüber erstellt. Kaum ein Chilbisesucher ist sich jeweils bewusst, dass er auf der in der Nähe des Jürgehus platzierten Bahn sitzend, gleichzeitig auf einer 30 Meter breiten Brücke schwebt. An dieser allerdings hat der Zahn der Zeit genagt, wie ein Blick auf eines der angerosteten Stahlelemente zeigte. «Der Zustand der Brücke ist desolat, weswegen sie aus Sicherheitsgründen ersetzt werden muss», sagte Bauleiter Tobias Müller, der in der Gemeinde Küsnacht für die Strassen zuständig ist. Müller verwies ebenso auf die steinig glitschige «Rutschbahn» im Bachbett, die es Seeforellen und weiteren Fischen erschwert, bachaufwärts zu



Gemeindepräsident Markus Ernst begann in der Führerkabine des Baggers mit dem ersten Aushub.

den Laichplätzen und dadurch auch ins Küsnachter Tobel zu gelangen. Bei niederem Wasserstand würden sich die Fische gar verletzen, mit der Folge eines geringeren Nachwuchses.

Treppen für die Forellen

Zur Verstärkung des Hochwasserschutzes wird der Bach tiefer verlegt. Ebenso werden Schwellen für die Fische angelegt, um ihnen Plätze zum Ausruhen anzubieten, bevor sie die nächste Stufe zum Aufstieg ins Tobel erklimmen.



Seeforellen und weiteren Fischen wird der Hochstieg im Dorfbach zu den Laichplätzen erleichtert werden. (Kantonale Fischerei- und Jagdverwaltung)



Die ersten Spatenstiche auf dem Dorfplatz wurden am 23. April offiziell ausgeführt. (Ruth Weber)



Rund um den Dorfplatz wird es keinen leisen Sommer geben.

Der Einbau der Fischtreppen wird vom «naturemade star-Fonds» vom Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (EZW) mit 338'000 Franken unterstützt. Der Fond wird aus Stromproduktionen und -verkauf des Kraftwerks Wettingen gespeist und unterstützt Renaturierungsprojekte. Insgesamt kosten die Bachtieferlegung mit dem Einbau der Fischtreppen rund eine Million Franken. Für diesen Aufwand der Gewässeraufwertung sprach ein anwesender EWZ-Vertreter ein Lob an die Gemeinde Küsnacht aus.

Beim Abbruch und Neubau der Brückenplatte, erklärte Tobias Müller, werden zuvor alle Werkleitungen zurückgebaut und danach die Brücke auseinander geschnitten und abtransportiert. Das Wasser wird mittels grossen Rohren abgeleitet. Als Stichtag wurde der 1. Mai bestimmt, der Tag an dem die Laichschonzeit vorüber ist und erst wieder im Oktober beginnt.

Erneuerung Werkleitungen

Zu den von der Gemeindeversammlung am 10. Dezember 2012 genehmigte Neugestaltung des Dorfplatzes und der Allmendstrasse zählen in diesem Jahr ferner die Erneuerung der Werkleitungen am Dorfplatz sowie die provisorische Instandstellung der Oberflächen für den Winterdienst. Im nächsten Jahr sind die Ausführung der Oberflächen-Neugestaltung des Dorfplatzes mit neuer Beleuchtung und behindertengerechter Pflasterung geplant sowie die Sanierung der Allmendstrasse (März bis September). Über die Verkehrsführung wird die Gemeindeverwaltung dann zumal informieren. Vorläufig freuen sich alle aktiv Beteiligten über ein vielseitiges Bauvorhaben, das leider für die Anwohner keinen lauschig-leisen Sommer in diesem Jahr vorsieht.

Ruth Weber

Aus dem Gemeinderat

Rechtsmittelverfahren in Sachen Mobilfunkanlagen/BZO-Revision abgeschlossen

Im Juli 2008 ging beim Gemeinderat eine Petition ein, «24 Mobilfunkantennen in Küsnacht sind genug». Der Gemeinderat nahm diese zum Anlass, sich Gedanken zu Steuerungsmöglichkeiten von Mobilfunkanlagen zu machen.

Die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2009 stimmte der Ergänzung der Bau- und Zonenordnung (BZO) mit einem Art. 49a betreffend Mobilfunkanlagen zu. Kernstück der Bestimmung war das Festlegen einer Kaskadenordnung: Mobilfunkanlagen sollen nur in ausgewählten Zonen zulässig sein, wobei innerhalb dieser Zonen eine Prioritätenfolge zu beachten ist. Die Bestimmung wurde sowohl von den Mobilfunkbetreibern Swisscom, Sunrise und Orange angefochten als auch wurde deren Genehmigung vom Regierungsrat des Kantons Zürich abgelehnt.

Nun liegt ein rechtskräftiger Verwaltungsgerichtsentscheid vor: Das Kernstück der Bestimmung, die Kaskadenordnung, wurde vom Verwaltungsgericht für rechtmässig erklärt, sie ist aber auf visuell wahrnehmbare Anlagen zu beschränken. Von den Mobilfunkbetreibern kann sodann der Nachweis verlangt werden, dass in den Zonen jeweils höherer Priorität keine Standorte zur Verfügung stehen. Ebenfalls zulässig ist die Bestimmung, dass Mobilfunkanlagen ausserhalb der Industrie- und Gewerbezone der Quartiersversorgung zu dienen haben.

Die übrigen Teile von Art. 49a BZO sind als unzulässig beurteilt worden. Insbesondere darf nicht vorgeschrieben werden, dass im Einzelfall eine umfassende Interessenabwägung vorzunehmen ist oder dass von den Mobilfunkbetreibern verlangt werden kann, innerhalb einer Zone mit gleicher Priorität Alternativstandorte zu prüfen.

«Neuland betreten»

Der Gemeinderat ist zufrieden mit dem Ausgang der Rechtsmittelverfahren. Mit der Aufnahme einer Vorschrift zur Standortsteuerung von Mobilfunkanlagen hat die Gemeinde «Neuland betreten». Inwieweit und wie eine Gemeinde mit einer Regelung in ihrer BZO auf die Planung von Mobilfunkanlagen Einfluss nehmen kann, war in den ver-

gangenen Jahren Bestandteil manch eines Verfahrens, das schlussendlich durch das Bundesgericht beurteilt werden musste. Der Kanton Zürich blieb lange untätig; erst im letzten September gab er eine Vorlage in die Vernehmlassung, mit welcher den Gemeinden ein Steuerungsinstrument in die Hand gegeben und das frühzeitige Zusammenwirken zwischen Mobilfunkbetreibern und den Gemeinden sichergestellt werden soll.

In einem nächsten Schritt wird der Gemeinderat den Art. 49a BZO gestützt auf den Entscheid des Verwaltungsgerichtes überarbeiten und dem Regierungsrat erneut zur Genehmigung einreichen. Mit der Genehmigung durch den Regierungsrat – bzw. deren Publikation – tritt die Bestimmung in Kraft.

grk

Ein Strassenfahrzeug für die Gemeinde Saas Balen

Die Gemeinde Küsnacht ersetzt dieses Jahr ein im Strassenunterhalt und Winterdienst eingesetztes Fahrzeug. Das alte Fahrzeug wird an die Walliser Gemeinde Saas Balen abgegeben, mit welcher die Gemeinde ein freund- und partnerschaftliches Verhältnis pflegt.

Für die Instandstellung und Übergabe des alten Fahrzeuges hat der Gemeinderat zulasten der Inlandhilfe einen Kredit von 31'000 Franken gesprochen; davon sind 14'500 Franken für den Verzicht auf den Eintauch des alten Fahrzeuges.

grk

Neue Toilettenanlage am Bahnhof

Die Toilettenanlage in der Personenunterführung beim Bahnhof Küsnacht ist in einem erbärmlichen Zustand. Die Gemeinde und die SBB haben sich darauf geeinigt, vor dem Betriebsgebäude der SBB eine freistehende (kostenpflichtige) Toilettenanlage zu errichten; bei Sanierung des Betriebsgebäudes (frühestens

ab 2016) wird ein Einbau der Toilettenanlage im Gebäude geprüft. Unterhalt und Betrieb der Anlage erfolgen künftig durch die SBB. Die Gemeinde beteiligt sich hälftig an den Kosten, maximal mit Fr. 97'500. Vorbehaltlich des Erhalts der Baubewilligung sollte die Toilettenanlage bis Ende 2013 erstellt sein.

grk

Angebot für Hilfe zur Selbsthilfe

Die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Meilen (GGM) lindert Not und investiert in Menschen, die sich selbst vorwärts bringen wollen. Sie tut dies seit über 150 Jahren.



Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Meilen

Die GGM ersetzt nicht das Sozialamt. Die GGM ist auch keine Geldschleuder, die nach Belieben Wünsche erfüllt und Begehrlichkeiten befriedigt. Heute unterstützt die GGM hauptsächlich Menschen, die ihre Chance packen wollen, aber dazu aus finanziellen Gründen – vorübergehend – nicht in der Lage sind. Den grössten Teil Vergabungen an

Einzelpersonen fliessen heute in die persönliche Aus- und Weiterbildung. Die GGM pflegt seit Jahren eine intensive Zusammenarbeit mit dem Berufsinformationszentrum des Bezirks Meilen (BIZ).

Die Chance packen

Keine Hilfe bietet die GGM bei Schuldensanierungen oder für den Kauf von Konsumgütern, die der Kategorie des «Nice-to-have» zugezählt werden

können. Ausnahmsweise bietet die GGM ihre Hilfe an, wenn Einzelpersonen oder Familien durch Krankheit, Unglücksfall oder andere widrige Umstände in Not geraten sind. Aber auch bei diesen traurigen Schicksalen müs-

sen Perspektiven erkennbar sein, damit Unterstützung gewährt werden kann. Kurzum: Die GGM leistet Hilfe zur Selbsthilfe. Das ist ihr Credo.

pd

Wir über uns

Dieser Ausgabe der «Dorfpost» liegt als Beilage ein Aufruf der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen zur Mitgliedschaft bei. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf nur gerade 5 Franken. Weitere Verpflichtungen sind mit der Mitgliedschaft nicht verbunden, ausser das Interesse, freiwillig etwas zum Gemeinwohl beizutragen, das nicht von Staates wegen diktiert wird. Interessenten erhalten weitere Informationen auf unserer Homepage www.ggmeilen.ch oder bei Laurent P. Mueller, GGM-Präsident, In der Appenhalten 27, 8706 Meilen, Telefon 044 923 19 15, E-Mail: Laurent.P.Mueller@ggmeilen.ch.

Ein Hauch Portugal am Zürichsee

Vor einem Jahr hat Anabelle Latronche an der Bahnhofstrasse 2 ihre Galerie Anabelle eröffnet. Sie bietet einen harmonischen Mix aus portugiesischer Damenmode, Kunst und Wein.

Über dem rustikalen Holztisch in der Raummitte schwebt hoch oben ein prunkvoller Kristallleuchter. Klassische, zum Teil der Trachtenmode ähnliche Blazer und Mäntel von portugiesischen Designern präsentieren sich nebst sommerlichen Vorböten wie luftige, seidene Tunikas bis zum raffinierten Badeanzug. Aus Portugal stammen ebenso die von Anabelle Latronche ausgewählten Weine. Zum sommerlichen, farbenfrohen Ambiente bei «Anabelle» passt die aktuelle Bilderausstellung des Kubanischen Künstlers Rolando Duarte, der mit seiner Familie in Zumikon lebt.

Mode, Kunst und Wein

Eine grosse, fröhliche Gesellschaft feierte am 11. April das 1-Jahr-Jubiläum mit Anabelle Latronches. Gleichzeitig wurden Modelle aus der neuen Kollektion anprobiert, wie beispielsweise vom Label Dalmata Lisboa, das sich nebst einem klassischen, zeitlosen und kombinierbaren Kleiderstil ebenso durch eine bis ins kleinste Detail hohe Qualität auszeichnet. Ist ein Artikel in der gewünschten Kleidergrösse nicht vorhanden, ist es kein Problem für die umsichtige und charmante Geschäftsinhaberin, diese zu bestellen. Bei den Schuhen setzt «Ana-

belle» auf den Stilisten Paolo Brandão. Zum exklusiven Sortiment gehören ebenso Seidenblusen und Accessoires.

Nebst den von Toni Albino, Gastwirt des Zumiker Restaurants «Triangel» offerierten Häppchen, Schaum- und Portweinen bot sich den Gästen gleichzeitig die Gelegenheit zur Degustation von weiteren portugiesischen Weinen des Importeurs

und Inhaber von Lusa-Weinhandel in Zollikerberg, Peter Maeder. Ein Kameramann des Schweizer Fernsehens filmte die Jubiläumsfeier für die Sendung «Glanz und Gloria».

Treffpunkt Galerie

«Meine Galerie ist ein Treffpunkt, wo der Mensch im Mittelpunkt steht», lautet das Motto von Geschäftsinhaberin Anabelle Latronche, gebürtige Portugiesin und während sechs Jahren als Leiterin Hotellerie und stellvertretende Direktorin

in der Residenz Zumipark tätig. Vor allem die Samstage würden sich jeweils zu einem Treffpunkt gestalten, an denen Damen Kleider anprobieren, während Herren sich der edlen Getränkeauswahl in den Gestellen widmen um von diesen Trouvaillen gleich einige einzukaufen. Auch für private Anlässe steht die Galerie mit ihrem beweglichen Mobiliar für Kunden zur Verfügung.

Eine gute Kombination

Wechselnde Bilderausstellungen bieten eine Plattform für vorwiegend regionale Künstler. Am Jubiläumstag mit seiner Gattin anwesend war Rolando Duarte, dessen Vielseitigkeit sich in den Bildern präsentiert. «Mein Malstil zeichnet sich dadurch aus, dass ich keinen Stil habe», erklärte der professionelle Künstler, der sich ebenfalls schreibend betätigt, wie sein Buch «The Influence of the Creative Principle» bestätigt. «Kreativität muss im Fluss sein und ergänzend», sagte das «Artischock»-Mitglied. Diese Äusserung verglich seine Gattin Cornelia mit der Galerie Anabelle, welche eine gute Kombination für eine Boutique sei.

Ruth Weber



Gewerbevereinsmitglied Anabelle Latronche (sitzend) feierte das 1-Jahr-Jubiläum ihrer Boutique/Galerie Anabelle mit Toni Albino (von rechts), dem ausstellenden Kunstmaler Rolando Duarte und dessen Gattin sowie mit zahlreichen Gästen. (Ruth Weber)

Galerie Anabelle, Mode-Art-Vino, Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht, Telefon 043 548 00 24. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 10.30 bis 19 Uhr, Samstag 10.30 bis 17 Uhr. www.galerie-anabelle.com.



Englisch

in Küsnacht

mitreden können
selbstbewusst sprechen
unabhängiger reisen
globaler arbeiten

in Kleingruppen morgens
oder Privatlektionen

Communicate! English School

Caroline Bauer-Taylor
Schübelstrasse 12, Küsnacht
044 912 29 87
www.communicate-english.ch

Ihr regionaler Fachspezialist für
Elektro- und Haushaltgeräte

**werke
am zürichsee**
EW-Laden



Werke am Zürichsee AG
EW-Laden
Obere Dorfstrasse 32
8700 Küsnacht

Tel. 043 222 32 00
Fax 043 222 32 99

Energiesparen ist uns ein Anliegen. Wir beraten Sie gerne beim Kauf von Haushaltgeräten aller Art sowie beim optimalen Einsatz energiesparender Lampen und Leuchten. Auf Wunsch bringen wir Ihre gekauften Grossgeräte auch nach Hause und organisieren bei Bedarf die Installation vor Ort.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	geschlossen	13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	13.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr	

DP-439

BENZ

SANITÄR • HEIZUNG

DER NAME FÜR MODERNE HAUSTECHNIK

Um- und Neubauten
Reparaturen
Projektierung

BENZ + CIE. AG

8033 ZÜRICH

Universitätstrasse 69
Tel. 044 / 368 31 91 / Fax 044 / 368 31 92

8700 KÜSNACHT

Freihofstrasse 20
Tel. 044 / 910 71 02 / Fax 044 / 910 71 50

www.benz-cie.ch
mail: info@benz-cie.ch

MIT EIGENEM NOTFALLSERVICE

Für Sie + Ihn COIFFURE SCHREIBER

Küsnacht Di - Fr 08.00 - 18.00 Uhr
Rosenstrasse 6 Sa 07.30 - 12.00 Uhr
044 910 72 26 Mo geschlossen



SEHEN • HÖREN • ERLEBEN
VON ALLMEN

Rosenstrasse 8 • 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 41 22 • Fax 044 910 41 88
E-mail: rtvvonallmen@afra.ch

DP_1529

INNENDEKORATIONEN FREIMANN 10% - 50% Rabatt auf alle Artikel

divina *bico* *billerbeck* *roviva*

www.freimann.ch
www.e-bettenshop.ch

VORHÄNGE • POLSTERMÖBEL • BODENBELÄGE
8700 Küsnacht-Zürich
info@freimann.ch

Tel. 044 910 15 34
Mob 079 401 94 00

e-bettenshop.ch

PASQUALE VACCHIO METALLBAU

Türen und Tore, Vordächer, Innen- und Aussentreppen,
Geländer und Zäune, Balkontürme, leichter Stahlbau,
Verglasungen, Brandschutzabschlüsse, antike Geländer- und
Torrestaurationen

Wir zeichnen uns durch unsere Flexibilität aus und setzen alles
daran Kundenwünsche zu erfüllen.

Seestrasse 133 - 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 09 77 Fax 044 910 09 89 Natel 079 424 68 05
E-Mail: info@metallbau-vacchio.ch/www.metallbau-vacchio.ch

DP_444

Bolli

Parkett-Neuverlegung
Parkett-Reparaturen
Parkett-Renovation

Markus Bolli, Küsnacht
Tel. 044 910 05 33

ARTUS
magic table
dorfstrasse 13 / sternenweg

ARTUS
kitchen & more
florastrasse 22 / sternenweg

8700 küsnacht 044 910 53 14
info@artusshops.ch

M MEISTER BAU

Seestrasse 67
8700 Küsnacht
Tel. +41 44 910 62 25
Fax +41 44 910 62 26

www.meister-bau.ch
info@meister-bau.ch

Meister Bau

Kundenarbeiten Umbau Renovationen

DP_2293

**HAAR & NAGEL
KAPSELN
NATÜRLICH SCHÖN**

DIE KRAFT VON
GOLDHIRSE-BIOTIN-
VITAMIN B2 STÄRKT
VON INNEN BIS
IN DIE SPITZEN

**HAAR & NAGEL
Kapseln**

drogerie parfumerie
küsnacht

NATURATHEK
SO HEILT MAN HEUTE

Tel. 044 910 00 77, www.drogerie-kuesnacht.ch

TEILCH

**Göldi
Grimm
Meier
& Partner**

TREUHANDGESELLSCHAFT

Ihre Treuhandgesellschaft an der Goldküste



UNTERE DORFSTRASSE 14 | CH-8700 KÜSNACHT ZH | TELEFON +41-44 913 16 16 | INFO@GGM.CH | WWW.GGM.CH

«Volljährig» geworden und weiterhin für die Senioren da

Der Verein Senioren für Senioren Sfs hat mit 300 Besucherinnen und Besucher seine 18. Mitgliederversammlung abgehalten. Maja Brunners Gesangseinlagen animierten die Senioren zum Schwelgen und Tanzen.

«Sfs hat die Volljährigkeit erreicht», begrüßte Jürg Angst mit einem zwin-kernden Auge 277 Stimmberechtigte und 23 Gäste am 12. März im Katholi-schen Pfarreizentrum St. Georg. Ernst-haft und mit Stolz berichtete der Sfs-Präsident von einer nach 18 Jahren guten Verankerung des Vereins in den Gemeinden Küsnacht, Erlenbach und Zumikon. «Jede 3. Seniorin/jeder 3. Se-nior ist Mitglied in unserem Verein». Ebenso erwähnte Angst, dass die Dienstleistungen von Sfs je länger je mehr gebraucht würden. Eine Finanz-krise kenne der Verein Dank zahlreichen Gönnern nicht. Anerkennung und Blu-

men gab es für die anwesenden Grün-dungsmitglieder Irene Kümin (seit Be-ginn im Vorstand), Hedy Huggel, Hilde Weinmann und stellvertretend für die abwesende Ruth Christen.

Wichtige Institution

Gesundheitsvorstand Martin Bach-mann überbrachte Grüße aus dem Ge-meinderat und sprach über Sfs von einer wichtigen Institution in der Gemeinde. Sei es doch ein Bedürfnis für Senioren, möglichst lange in ihrem Zuhause blei-ben zu können, und die Einsätze von Sfs seien gefragt. Bachmann betonte

ebenso die Dringlichkeit von Wohnun-gen, welche auch für die politische Mit-telschicht bezahlbar sein müssten. Bereits seien 60 Anmeldungen für Al-terswohnungen in die sich im Neubau befindende Tägerhalde eingegangen.

Sfs zählt 2041 Mitglieder, von denen 1198 in Küsnacht leben. 17'446 Einsat-zstunden haben die 60- bis 85-jährigen Helferinnen und Helfer im vergangenen Vereinsjahr geleistet, eine Steigerung von rund 6 Prozent gegenüber 2011. In-sgesamt wurden 34'263 Kilometer gefah-ren. Die Unterstützungen sind vielfältig und reichen von Haus- und Haushaltar-beiten über Steuer- und Rechtsberatung, Computerhilfe zuhause bis zu gesell-schaftlichen Leistungen und Fahrdien-ten. Die Antwort «können wir nicht» gibt es bei uns nicht, so Angst, «wir versu-chen für alles eine Lösung zu finden».

Tanz mit Maja Brunner

Die Versammelten genehmigten alle Geschäfte und freuten sich danach über die musikalischen Einlagen der sich selbst als «Seniorin» bezeichnenden Küsnachterin. Gar nicht spanisch kam es manchen Seniorinnen und Senioren vor, sich wie 18-Jährige von den Stühlen zu erheben um zu den rassigen Liedern der volksnahen Sängerin zu schaukeln und zu tanzen. Warm war denn auch der Ap-plaus für Maja Brunner, die immer wie-der gerne an den Ort und zu den Men-schen ihrer Kindheit zurückkehrt.

Ruth Weber

Senioren für Senioren Küsnacht-Erlenbach-Zumikon, Postfach, 8700 Küsnacht, Telefon 044 912 08 13 (Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr, www.seniorenfuersenioren.ch, info@seniorenfuersenioren.ch).



Die Küsnachter Entertainerin Maja Brunner zog die Seniorinnen und Senioren in ihren Bann.

Sfs Küsnacht-Erlenbach-Zumikon

- Der Verein Senioren für Senioren Sfs versteht sich als Selbsthilfeorganisation.
- Seine Dienstleistungen sind darauf ausgerichtet, älteren Mitmenschen zu helfen, möglichst lange in gewohntem Umfeld bleiben zu können.
- Jüngeren Seniorinnen und Senioren will der Sfs die Gelegenheit geben, ihre freie Zeit und überschüssige Arbeitskraft denjenigen zur Verfügung zu stellen, die Hilfe brauchen.
- Die daraus entstehenden menschlichen Kontakte werden sich positiv für alle Beteiligten erweisen.
- Eine Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Institutionen, die sich ähnlichen Zielsetzungen widmen, ist vorgesehen.
- Der Verein hat ausschliesslich gemeinnützige Zielsetzungen, erstrebt keinen Gewinn und ist politisch konfessionell unabhängig.
- Die Einnahmen des Vereins setzen sich u.a. zusammen aus: Mitgliederbeiträgen (Einzelpersonen 20, im Kollektiv 100 Franken/Jahr), Spenden, Sponsorenbeiträgen, Beiträgen und Subventionen öffentlicher Institutionen.

pd



Sfs-Präsident Jürg Angst (von links) überreichte Blumen an die Gründungsmitglieder Hilde Weinmann, Hedy Huggel und Irene Kümin.

(Ruth Weber)

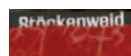


Rosen H. Nydegger

Von April bis November
täglich frische Rosen aus eigenen Kulturen
8706 Feldmeilen

Rosenverkauf/Standort 1
Stiftung Stöckenweid
Bünishoferstrasse 295
Montag bis Samstag
06.00 bis 11 Uhr

Tel. 044 915 43 09



www.stoeckenweid.ch

Rosenverkauf/Standort 2
Seestrasse
Montag bis Freitag
16 bis 18.30 Uhr

Tel. 044 915 43 09

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr

Di und Do geschlossen



Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

Aktuell: weisse Spargeln aus Flaach/ZH,
eigener frischer Salat,
Frühlingssträusse, Sommerflor.

Lebensqualität anstatt Südstarts geradeaus

Vor kurzem fand in Küsnacht eine Informations-Veranstaltung zum Thema «Südstarts» statt. Die anschliessende Diskussion in der Presse und mit verschiedenen Mitgliedern hat gezeigt, dass die Betroffenheit gross ist, wenn man einmal versteht, was auf uns in Küsnacht zukommen könnte, erwähnt die FDP Küsnacht in einer Mitteilung und führt aus: «Nachdem das Szenario

«Südstarts» nun ein mögliches, resp. sogar wahrscheinliches Szenario für den Flughafen Zürich wird, sehen wir es als angebracht an, aus Gründen des Eigentumsschutzes und der Lebensqualität auch aus Küsnacht ein Zeichen zu setzen. Die Behörden der betroffenen Gemeinden engagieren sich bereits aktiv im Rahmen des Fluglärmforums Süd».

Weiter berichtet die FDP Küsnacht,

habe deren Vorstand deshalb beschlossen, die Mitglieder und alle potenziell betroffenen Bewohner dazu aufzurufen, sich der Petition aus Zürich (Webseite Quartierverein Schwamendingen: <http://www.qvs-vorstand.ch/web10/>) anzuschliessen, um deutlich zu machen, dass auch in Küsnachterinnen und Küsnachter nicht gewillt seien, diese Südstarts nun einfach hinzunehmen.

Die FDP Küsnacht ist nach ihren Worten kein Feind des Wirtschaftsstandorts Zürich mit einem gut funktionierenden Flughafen, «aber diese Südstarts sind nun etwas, was uns dermassen massiv betreffen würde, dass entsprechender Widerstand angezeigt ist. Das Mittel der Petition ist leider im Moment das einzige, welches in kurzer Zeit möglichst viele Stimmen sammeln kann».

dp

Offene Aquarell – Maltage in Küsnacht

Unter der Leitung von Susanna Furrer, Malerin und Farbtherapeutin, erfahren Interessierte die Vielfalt ihrer eigenen und neuen Ausdrucksmöglichkeiten. Dazu braucht es keine Vorkenntnisse. Der Kurs behandelt unter anderem Themen wie: Aus der Kraft der Farben malen, am See malerische Phantasiekraft schöpfen sowie die wichtigen Merkmale des Stillebens. Der Kurs richtet sich thematisch auch nach der Witterung.

Die Kurse dauern von 9.30 bis 17 Uhr und finden jeweils samstags statt, am 25. Mai, 15. Juni, 13. Juli und 7. September. Mitzubringen sind Aquarellfarben inkl.

Pinsel für Materialpauschale, Deckweiss, Knetgummi, dünne natürliche Birkenkohlestifte, Aquarell-Malblock A3, Wasserflasche, Sonnenschutz. Von Vorteil ist das Mitbringen eines Mittagimbisses. Treffpunkt ab 9 Uhr, beim Brunnen, vis-à-vis des Alterswohnheims Wangensbach, Alte Landstrasse 136 in Küsnacht.

Infos/Anmeldung bei Susanna Furrer, Natel 079 776 96 35, Mail: info@farbtherapie.biz.

KEK – Skateranlage

Dank grösstem Einsatz der technischen Crew ist die Skateranlage in der Halle ab sofort eröffnet. Sie kann täglich bis 21. Juli ab 10 Uhr genutzt werden.

Die Gemeinde Küsnacht stellt die

Skateranlage auch dieses Jahr kostenlos zur Verfügung und freut sich auf zahlreichen Besuch.

pd

KEK, Kunsteisbahn Küsnacht, Johannsburgstrasse 11, 8700 Küsnacht.

Internationaler Museumstag «Kreativität»

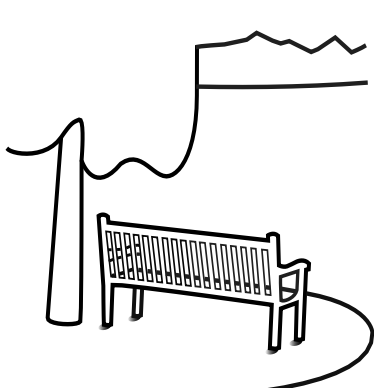
Der 12. Mai ist nicht nur Muttertag, es ist auch Museumstag. Was steckt alles hinter der Erarbeitung einer Ausstellung? Und wie sieht es zehn Tage vor der Vernissage im Museum aus? Elisabeth Abgottspen gewährt am Muttertag um 15 Uhr, mitten im Schlussspurt, einen Blick hinter die Kulissen und er-

zählt, was es alles für die neue Sonderausstellung «Tipitipitipso – Typisch 50er» (Eröffnung 23. Mai 2013) braucht.

pd

Ortsmuseum Küsnacht, Tobelweg 1, 8700 Küsnacht, Telefon 044 910 59 70, info@ortsmuseum-kuesnacht.ch, www.ortsmuseum-kuesnacht.ch.

BETHESDA



Haus zum gepflegten Wohnen und Leben mit planbaren Kosten.

Pflegeresidenz Bethesda Küsnacht
Vreni Kleinert, Tel. 044 913 27 14

Partnergemeinden: Zürich, Zollikon, Küsnacht, Erlenbach, Herrliberg, Zumikon

DP_3362

UNICOVINO

Ihre Weinhandlung in Küsnacht.

Wir freuen uns auf Sie.

Dorfstrasse 11
 8700 Küsnacht
 Tel. +41 (0)43 277 99 00
www.unicovino.ch

Di – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 18.30 Uhr
 Sa 10.00 – 17.00 Uhr

KUONI
 EST. 1906

Der erste Schritt zu unvergesslichen Ferien.

Gutschein
 CHF 50.-

Seestrasse 127 · 8700 Küsnacht
 T 058 702 64 64 · kuesnacht.k@kuoni.ch

CHF 50.- Reduktion auf Neubuchungen eines Pauschalarrangements der Kuoni Gruppe bis 31.12.13 gegen Abgabe dieses Gutscheins bei Kuoni Reisen Küsnacht. Max. 1 Gutschein/Buchung. Barauszahlung nicht möglich. Nicht kumulierbar. Mindest-Dossierwert CHF 1500.- Code: INS2013

Kompositionen für Flöte und Klavier mit Dieter Flury und Ieva Osa

Zwei Künstler spenden ihr gesamtes Honorar zu Gunsten der heilpädagogischen Johannes-Schule Küsnacht. Die Kollekte kommt ebenfalls dieser Institution zu Gute. Das Konzert findet im Rahmen der Reihe «Konzerte in Küsnacht» statt, patroniert von der Kulturkommission. Zu hören sind Werke von Mozart, Bach, Flury, Debussy und Prokofjew.

Dieter Flury, der in Küsnacht aufgewachsen ist, hat eine höchst bemerkenswerte berufliche Karriere durchlaufen. Nach seinen Studien wurde er 1981 Soloflötist der Wiener Philharmoniker (Flötist bereits seit 1977) und 2006 Geschäftsführer der Wiener Philharmoniker. Zudem ist er ein vielseitiger Musiker, der sich als Solist, Kammermusiker und Lehrer einen Namen gemacht hat. Bereits 1996 übernahm er eine Konzertausbildungsklasse an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz und im gleichen Jahr die Nachfolge von Peter Lukas Graf an der Internationalen Sommerakademie an der Lenk. Parallel zum Musikstudium in Zürich u.a. bei André Jaunet und Aurèle Nicolet studierte er auch Mathematik an der ETH in Zürich, schloss beides mit ausgezeichneten Diplomen ab und wurde an der TU Wien in der mathematischen Fakultät promoviert.

Solistische Auftritte mit den Wiener Philharmonikern, den Wiener Symphonikern, dem Zürcher Kammerorchester und dem New Japan Philharmonic Orchestra, kammermusikalische Tätigkeiten mit dem Wiener Bläserensemble, dem Klangforum Wien, den Wiener Virtuosen mit Teilnahme an allen wichtigen Festivals in Österreich und in der Schweiz sind wichtige Pfeiler seiner musikalischen Karriere sowie Auftritte in der Carnegie Hall in New York.

Barock und Moderne

Dieter Flury ist inspirierter und überzeugender Interpret auch zeitgenössischer Komponisten. Beat Furrer

und Herbert Willi haben Stücke für ihn geschrieben und er hat Werke von György Ligeti, Salvatore Sciarrino und Hans Zender in enger Zusammenarbeit mit den Komponisten erarbeitet. Uros Rojko's Konzert für Flöte und Orchester hat er mit den Wiener Symphonikern unter Claudio Abbado im Rahmen des Festivals «Wien modern» uraufgeführt. Seine CDs beinhalten Werke von Komponisten vom Barock bis zur Moderne wie Bach, Telemann, Haydn, Mozart, Varèse, Scelsi, Berio und Halffter und eine CD mit französischer Musik des 20. Jahrhunderts von den Komponisten der «Groupe des six».

Hervorragende Pianistin

Dieter Flury wird von der Pianistin Ieva Osa begleitet, die ihr Studium 1985 an der Lettischen Musikakademie in Riga im Konzertfach Klavier, für Kammermusik und Liedbegleitung mit Auszeichnung abschloss. Von 1988 bis 1991 ergänzte sie ihre Ausbildung an der Kunstuniversität Graz. Als jüngste Teilnehmerin war Ieva Osa 1977 Preisträgerin beim Mikolajus Ciurlionis Wettbewerb in Vilnius, gleichzeitig erhielt sie dabei den Sonderpreis für die beste Interpretation von Ciurlionis Werken. Weitere Preise in der ehemaligen Sowjetunion folgten. Seit 1991 ist Ieva Osa an der Kunstuniversität Graz in den Klassen für Bratsche, Flöte und Oboe als Korrepetitorin tätig. 2006 schrieb sie ihre Magisterarbeit mit dem Titel «Kammermusik in Wien an der Schwelle zur Moderne». Ausserdem gibt sie Meisterkurse für Kammermusik und Liedbegleitung



Der professionelle, vielseitige Musiker Dieter Flury konzertiert zugunsten der heilpädagogischen Johannes-Schule Küsnacht und wird von Ieva Osa am Piano begleitet. (zvg)

an der Lettischen Musikakademie in Riga.

Als Solistin spielt sie im lettischen Rundfunk und Fernsehen und tritt in Konzerten unter anderem mit den Riga Chamber Players und dem Lettischen Nationalen Symphonischen Orchester auf. Ihre besondere Liebe gehört aber der Kammermusik. Ieva Osa ist regelmässiger Gast beim Autumn Chamber Music Festival in Riga und ist langjäh-

rige Duopartnerin des Flötisten Dieter Flury. Aufnahmen mit Werken von E. Schulhoff, D. Schostakowitsch, F. Martin, S. Gubaidulina und P. Vasks dokumentieren ihre kammermusikalische Tätigkeit. 2009 erschien die zusammen mit Dieter Flury und Robert Nagy eingespielte CD mit den Flötentrios Joseph Haydns. pd

Sonntag, 12. Mai, 17 Uhr, Seehof, Hornweg 28, Platzzahl beschränkt, Einlass ab 16.30 Uhr.

Berühmte Küsnachter

Die Kulturelle Vereinigung (KVK) lädt am 15. Mai 19.30 Uhr zur GV ins ref. Kirchgemeindehaus, Untere Heslibachstrasse 2 in Küsnacht, ein. Nach den statutarischen Geschäften wird Dr. Alfred Egli, diesjähriger Preisträger des Kultur-

preises der Gemeinde Küsnacht, einen Vortrag über «Berühmte Küsnachter» halten.

Anschliessend offeriert die KVK einen Apéro. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. e

www.baeckereiakaegi.ch

Der Treffpunkt für Alt und Jung

Tel. 044 910 05 58

Bahnhofstrasse 8

seit 1984

info@baeckereiakaegi.ch

BÄCKEREI
KONDITOREI
CONFISERIE **KÄGI**
CAFÉ-BAR CHOCOLAT

8700 Küsnacht

Küsnacht - Raum für die Zukunft

600 m² 1.OG Rohbau Büro-Loft
250 m² 2.OG grosszügig ausgebaute Büroräume mit eigener Dachterrasse
100 m² 1.OG exklusiv ausgebaut inkl. Lüftung
24, 37, 43 m² Einzelbüros
felix.geiger@ernstag.ch 044 913 55 66



*Gesundheitsbewusste
Lebensweise
zahlt sich aus...*

Fühlen Sie
sich wohl?

Claudia Hauser
Gesundheitsexpertin

Tel. 044 910 06 91
Gesundheitspraxis@bluewin.ch
www.wow-beauty.ch

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft DP_420

Inhaber Beat Hollenweger

Tägermoosstrasse 15
Postfach 1610 – 8700 Küsnacht

Ausführung
Sämtlicher
Gipsarbeiten

Tel. 044 – 910 13 57
Natel 079 – 390 53 56
Fax 044 – 910 13 87

von Wyl Uhren + Schmuck

Ankauf von Altgold, Silber und alten Uhren

Fr. 20.– zusätzlich bei Verkauf ab Fr. 100.–
bei Abgabe dieses Inserates

Kirchgasse 45, Meilen, Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch DP_539

**GEWERBE-
AUSSTELLUNG** 14 – 16.
Juni 2013

www.gk.kuesnacht.ch

KÜSNACHT AM WERK
Städtisches Museum

**ZIMMEREI
DIETHELM**  **KÜSNACHT
+ MEILEN**

Ueli Schlumpf

Tel. 044 923 15 61
Fax 044 923 47 71
info@zimmererei-diethelm.ch
www.zimmererei-diethelm.ch DP_745

Haltenstrasse 14
8706 Meilen

 **Mario Cunti** DP_451

Gipser- und Stukkaturgeschäft

Gartenstrasse 21
8700 Küsnacht

Telefon 044 910 18 16
Natel 079 402 22 21
Telefax 044 910 90 29

Wir empfehlen uns im Weiteren für:

- Stucco veneziano
- Palladio
- Spezialausführungen

FDP
Die Liberalen

**Fitness für
Küsnacht.**



Gemeinde Küsnacht

**Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats
für den Rest der Amtsdauer 2010–2014**

Erster Wahlgang von Sonntag, 9. Juni 2013

Name, Vorname

Lindt Marc

In den Gemeinderat

Marc Lindt

■ Ja zu soliden Finanzen

Küsnacht geht es gut, aber das soll auch so bleiben. Wir müssen das Nötige rechtzeitig tun, aber dabei die Kosten im Auge behalten. Wir haben grosse Pläne, wollen aber unsere Steuern auf einem attraktiven Niveau halten – eine Herausforderung für den Gemeinderat, die ich mittragen möchte.

■ Ja zu einer stabilen Infrastruktur

Eine vernachlässigte Infrastruktur ist langfristig teuer. Das haben andere Gemeinden schmerzlich erlebt. Niemand schätzt die Baustellen auf den Strassen – aber unsere Einwohner wollen, dass die Versorgung klappt. Dafür möchte ich mich einsetzen.

■ Ja zu einer lebendigen Gemeinde

Küsnacht ist attraktiv. Und viele wollen hier wohnen. Aber für junge Küsnachterinnen und Küsnachter wird es zu teuer. Deshalb ist es richtig, dass die Gemeinde den genossenschaftlichen Wohnungsbau fördert. Mit Mass – und sehr gezielt. Auch das ist liberal.

■ Ja zu einem attraktiven Dorfzentrum

Rund 100 Küsnachterinnen und Küsnachter haben sich intensiv mit der Gestaltung des Areals oberhalb des Bahnhofs auseinandergesetzt. Das Projekt, das nun vorliegt, wird für unsere Gemeinde einen attraktiven Ort der Begegnung schaffen. Setzen wir es nun endlich um!

Küsnacht liegt mir am Herzen

Marc Lindt

Geboren 1961, aufgewachsen in Küsnacht

Nach Zwischenstationen in Zürich und Australien seit 2003 wieder in Küsnacht lebt in eingetragener Partnerschaft

Heimatort: Küsnacht und Meiringen BE

Ausbildung: lic.oec.publ./Wirtschaftsinformatiker Uni Zürich

Heute: Leiter Outsourcing Services bei Swisscom

Parteifunktion: Präsident FDP Küsnacht

Behördenfunktion: 2006–2010 Bürgerrechtskommission Küsnacht

marc.lindt@fdpkuesnacht.ch

Eine Sanierung mit Stil

Die energetische Sanierung eines Altbaus hat seine besonderen Herausforderungen: Neben rein technischen Faktoren müssen Liegenschaftsbesitzer auch ästhetische Aspekte gewichten. Diese Erfahrung hat auch Katharina Meyer aus Goldbach gemacht.

Es waren die Risse in der Hausfassade, die Katharina Meyer zuerst Sorgen bereiteten. War die Sicherheit ihres rund 90 Jahre alten Hauses in Goldbach gewährleistet? Was bedeutete das für den Unterhalt? Dazu kamen die Feuchtigkeit im Mauerwerk und die schlechte Dachdämmung.

Sanierungsfällige Fassade

«Etwas muss geschehen», sagte sich Frau Meyer und liess eine Expertise anfertigen. Diese ergab, dass die Risse zwar ungefährlich waren, das Haus aber eine umfassende Fassadensanierung benötigte. Mit dieser «Diagnose» be-



suchte Katharina Meyer die Baumesse in Zürich und fand dort am Stand der IG altbau mit der Architektin und Bauökologin Brigitta Böckli eine erfahrene Fachfrau.

Kompromiss bei Dämmung

Frau Meyer wollte zuerst die Fassadendämmung maximal ausbauen, doch Brigitta Böckli riet davon ab: «Eine komplette Aussenwärmedämmung hätte

den Charakter des Hauses stark verändert.» Durch die dickeren Mauern wird zum Beispiel der Dachvorsprung verkürzt und die Laibung der Fenster grösser. Frau Böckli schlug darum als Kompromiss eine dreiseitige Dämmung vor, welche die schöne Seeseite des Hauses – mit Ausnahme des Sockelbereiches – ungedämmt lässt. Dafür wollte sie alle Fenster ersetzen und den Estrichboden dämmen.

Komfort durch Sanierung

Der Plan wurde umgesetzt und die Energiestadt Küssnacht unterstützte das Vorhaben durch das Förderprogramm Energie. Heute geniesst Katharina Meyer den neuen Komfort: «Die Temperaturen im Haus sind deutlich angenehmer als vorher», bilanziert Frau Meyer. Auch die Feuchtigkeit im Mauerwerk ist weg. Und das Haus als Ganzes ver-

braucht durch die Dämmung weniger Energie. Apropos Energie: Als nächstes freut sich Katharina Meyer auf eine neue, energieeffiziente Heizung.

Energiestadt Küssnacht

Die Energieberatung hilft weiter

Denken auch Sie über eine energetische Sanierung Ihrer Liegenschaft nach? Dann nehmen Sie die kostenlose, individuelle Erstenergieberatung der Energiestadt Küssnacht in Anspruch. Der Energieberater zeigt Ihnen als Hauseigentümerin oder als Planer auf, wie Sie Ihr Objekt energetisch optimieren und erneuerbare Energieträger einsetzen können.

*Wenden Sie sich direkt an:
First Climate AG, Alexander Luechinger,
Telefon 044 298 28 07
alexander.luechinger@firstclimate.com*



Gutes Beispiel, wie ein Altbau von einer energetischen Sanierung profitiert: Das Haus von Katharina Meyer vor (links) und nach (rechts) dem Umbau. (Schnider+Böckli GmbH)

Ökumenisches Pfarreilager als Tradition

Seit über vierzig Jahren lädt die Pfarrei Küssnacht-Erlenbach Kinder zwischen sieben und fünfzehn Jahren zum Sommerlager vom 13. bis 27. Juli 2013 ein. Jugendarbeiter Dominik Dozza mit seinem verantwortungsvollen, jungen Leiterteam, unterstützt vom Küssnacher Pfarradministrator Karl Wolf, haben auch in diesem Jahr ein Lagerprogramm erarbeitet, welches jeden Tag neue Überraschungen und viel Abwechslung bietet. Das diesjährige Lagerhaus mitten in der Natur bei Ruera-Sedrun (GR) bietet zahlreiche Möglichkeiten, dass Kinder und Jugendliche unvergessliche

Ferienwochen erleben. Dabei ist es zur guten Tradition geworden, die Teilnehmenden in die Gestaltung des Programms mit einzubeziehen.

Das Lager steht Kindern jeder Konfession offen, der Teilnehmerbeitrag beträgt 350 Franken. Für finanziell schwach gestellte Familien besteht die Möglichkeit, ein Unterstützungsgesuch zu stellen.

*Informationen und Anmeldung
beim Jugendarbeiter Dominik Dozza,
Telefon 043 266 86 46,
oder unter www.daslager.ch.*



Mitten in der Natur wie das diesjährige Lager bei Ruera-Sedrun.

(zvg)

Leserbriefe

Eigentlich hatten wir eine möblierte Wohnung erwartet...

Bei der Zentrumsentwicklung in Küssnacht hatte die Bevölkerung in mehreren Workshops die Gelegenheit, sich ausführlich zu Gestaltung und Nutzung des Areals im Zentrum zu äussern. Die Ergebnisse des Mitwirkungsverfahrens bilden Leitlinien und sind massgeblich in den Architektur-Wettbewerb eingeflossen. Nun geht es darum, diese Leitlinien auch in einem Gestaltungsplan umzusetzen.

Die Gemeinde hat entschieden, dass ein Privater und kein Öffentlicher Gestaltungsplan aufgelegt werden soll, obwohl ganz offensichtlich ein grosses öffentliches Interesse am Areal besteht. Der nun aufgelegte Private Gestaltungsplan enthält allerdings kaum die minimalsten Informationen. Die Bevölkerung hat zudem beim gewählten Verfahren nicht die Möglichkeit, an der Gemeindeversammlung Änderungsanträge zu stellen. Man kann nur Ja sagen oder den ganzen Plan ablehnen. Von Gestaltung des Areals kann mit dem aufgelegten Plan eigentlich nicht die Rede sein. Die Gemeinde erwartet somit von der Gemeindeversammlung, dass sie ihr einen Blankoscheck für die Gestaltung übergibt. Die eigentliche Gestaltungsarbeit, die sowieso angepackt werden muss, würde damit nachgeordneten Instanzen wie Verwaltung und Planern überlassen.

Im Mitwirkungsverfahren hat die Bevölkerung eine möblierte Wohnung bestellt. Nun sagt uns die Gemeinde, dass wir ihr die Einrichtung der Wohnung überlassen sollen, weil die Mitwirkung bei der Möblierung und beim Umstellen von Möbeln zu kompliziert sei und unvorhersehbare Auswirkungen auf den Rest der Einrichtung haben könnte. Die glp vertritt die Ansicht, dass auch die Gestaltungsarbeit für das Areal des Parkplatzes – und zwar inklusive Zürichstrasse im Perimeter des Gestaltungsplans – auf Basis des Mitwirkungs-

verfahrens jetzt mit der Bevölkerung geleistet werden muss. Die glp hat deshalb im Rahmen der öffentlichen Anhörung mehrere Anträge zur Präzisierung des Gestaltungsplans eingereicht und erwartet eine deutliche Nachbesserung als Vorlage für die Gemeindeversammlung. So mager wie der Plan jetzt präsentiert wurde, ist zu befürchten, dass er abgelehnt wird. *Agnes Bachmann und Lorenz Tschudi, glp Küssnacht-Zollikon*

Zum Artikel Zentrumsplanung aus Frauensicht, Dorfpost vom 10. April 2013

Bei der aufmerksamen Lektüre des Artikels zur Zentrumsplanung aus Frauensicht ist mir aufgefallen, dass die interviewten Frauen durchwegs die richtigen Wünsche äussern: Ja, die im Mitwirkungsverfahren erarbeiteten Punkte sollen umgesetzt werden. Ja, es braucht ansprechende Geschäfte, und die Küssnacherinnen sollen auf den Platz geholt werden. Dass «die Bibliothek einen grösseren Umriss benötigt als das Haus bietet» stimmt genauso. Stutzig werde ich hingegen wenn die «Durchlässigkeit für die verschiedenen Nutzungen mit einem Lift gewährleistet werden» soll, und keine Bedenken aufkommen ob der ersehnte Begegnungsort auch wirklich entstehen wird.

Ohne Zweifel wäre es schön, einen richtig belebten Platz zu erhalten, wie ihn sich die Frauen wünschen. Und es wäre schön, das Projekt Schulze und Schultze würde sie erfüllen. Dies ist leider nicht der Fall, dieses Projekt ist nur zu einem recht kleinen Teil «auf die Wünsche der Bevölkerung eingegangen», mit dem vorgeschlagenen Konzept kann es sie gar nicht erfüllen. Denn gerade der wichtigste Punkt des Mitwirkungsverfahrens, die Nutzungen zur Belebung des Platzes, wurde darin nicht umgesetzt. Die mit Recht gewünschten Läden haben in der sehr beschränkt zur

Verfügung gestellten Fläche im Erdgeschoss (174 m² statt der geforderten 400-600m²) keinen Platz, sie werden deshalb grösstenteils ins UG verbannt. Das ist für Detailgeschäfte alles andere als optimal. Die weiteren Nutzungen ausser dem Bistro liegen nicht im Erdgeschoss, und sie werden direkt von der Zürichstrasse her erschlossen. Die Besucher verschwinden bereits vor dem Platz, und damit die Bewegungen zu seiner Belebung.

Noch ist Zeit, diese groben Mängel und die Möglichkeiten ihrer Behebung ernsthaft zu diskutieren, sie sollte gut genutzt werden. Ich hätte gern, wie viele andere, wir kämen endlich zu einem lebendigen Zentrum. Das vorliegende Projekt jedoch erfüllt die Bedingungen dafür nicht.

Felix Thyges, Küssnacht

Respekt für die Ausgabe der Küssnacher Dorfpost 257/10. April 2013

So kommt sie daher, unsere Küssnacher Dorfpost, nämlich mit Konzept. Die Ausgabe vom 10. April 2013 lebt. Sie vermittelt Einblick in unser lebendiges Dorfleben. Nicht «nur» Wünsche und deren Verwirklichung werden sicht-, les-

und «hörbar». Vielerlei was «Junge bis Alte», unser Gewerbe, ganz einfach uns Küssnacherinnen und Küssnacher interessieren mag. Dies ist nicht allein in journalistischer Manier, nein, gar mit Herz und Verstand ansprechend «gewandt» und derart auf den Punkt gebracht, dargestellt und übermittelt.

Dem verantwortlichen Gestalter und dem ganzen Dorfpostteam darf ich mit Respekt und Dank von Herzen gratulieren. Sicherlich haben sich viele Leserinnen und Leser mit Freude gerade diese Küssnacher Dorfpost zu Gemüte geführt. Derart, vielleicht noch es «bitzeli» ausgebauter, kann auch ich mir, heute und morgen «unsere Zeitung» – die Küssnacher Dorfpost – bestens vorstellen.

Adolf E. Seiferle, Küssnacht

Leserbriefe

Leserbriefe geben die persönliche Meinung des Autors wieder und dienen dem Austausch unter den Leserinnen und Leser.

Leserbriefe sind direkt an die Redaktion, ruth.weber@bluewin.ch, zu senden. Besten Dank. dp

Öffnungszeiten der Küssnacher Seebäder

Kusenbad bis Sonntag, 8. September	Strandbad bis Sonntag, 15. September
Montag/Dienstag/Mittwoch/Freitag	10.30 bis Sonnenuntergang
Donnerstag	12.00 bis Sonnenuntergang
Samstag/Sonntag	09.30 bis Sonnenuntergang

(Änderungen aus betrieblichen Gründen oder bei ungünstiger Witterung bleiben vorbehalten)

Zwischen dem 3. Juni (Strandbad) bzw. dem 24. Juni (Kusenbad) und dem 18. August gelten erweiterte Öffnungszeiten! Beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise bei den Bädern bzw. auf www.kuesnacht.ch

Eintrittspreise / Gebühren (teilweise zuzüglich Depot)	Strandbad 044 910 03 78	Kusenbad 044 910 48 32
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre (Jahrgang 1997)	gratis	gratis
Einzeleintritt	7.–	7.–
Abonnement 10 Eintritte (in beiden Bädern gültig)	55.–	55.–
Saisonkarte (in beiden Bädern gültig)	100.–	100.–
Saisonkarte für Küssnacher Einwohnerinnen und Einwohner (in beiden Bädern gültig; gegen Vorweisen des Schriftenempfangscheins bzw. Ausländerausweises)	50.–	50.–
Familienkabinen pro Tag ganze Saison	4.– 120.–	---
Kästli für Liegestühle usw. ganze Saison	50.–	50.–
Sonnenschirme pro Tag	5.–	5.–

Walter Widmer Schreinerei AG

Bahnweg 3
8700 Küssnacht
Telefon 044 910 10 22
Fax 044 913 30 59

www.widmer-schreinerei.ch



**Einbruchschutz
Glasbruch
Reparaturen
Kundendienst**

**Türen
Schränke
Küchen
Bäder**

DP_380

Mozart pur ...

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Konzerte in Küsnacht» wird am 26. Mai ein reines Mozart-Programm mit Orchester in der reformierten Kirche geboten.

Das grosse Musikgenie Mozart hat für sämtliche damalige Musikgattungen unvergängliche Werke komponiert: Gesellschaftstänze und Ballette, Lieder und Opern, Messen und Oratorien, Kammermusik und Konzerte für Soloinstrumente, Serenaden, Sinfonien und vieles mehr. Im Küsnachter Konzert werden repräsentative Meisterwerke mit Orchester aufgeführt.

Der Orchesterverein Zürich (OVZ) musiziert seit 1976 regelmässig im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Konzerte in Küsnacht». Diesmal tritt er auf mit einem Mozartprogramm, das ein Violinkonzert, drei Konzertarien und zwei Orchesterwerke umfasst. Als Solistinnen wirken die auch im Ausland renommierten Künstlerinnen Barbara Fuchs (Sopran) und Sibylle Tschopp (Violine) mit.

Als Auftakt erklingt die kurze dreisätzige Sinfonie in Es-Dur KV 184. Dann folgen das Violinkonzert Nr. 4 in D-Dur KV 218 sowie die Konzertarien «A questo



Ladislav Rybach dirigiert seit Jahren den Orchesterverein Zürich. (zvz)

seno» KV 374 und «Alma grande e nobile» KV 578. Nach der Pause treten die Künstlerinnen, begleitet vom Orchester, gemeinsam auf mit der Konzertarie «Non piu, tutto ascoltai» für Sopran und obligate Violine KV 490. Den Abschluss des Programmes bildet die ebenfalls dreisätzige, aber ausgedehnte Sinfonie in C-Dur KV 338. Der OVZ spielt unter der Leitung seines langjährigen Dirigenten Ladislav Rybach. pd

Sonntag, 26. Mai, 17 Uhr, reformierte Kirche. Eintritt frei (Kollekte). Patronat: Kulturkommission Küsnacht.

Schlachthüüslifäscht

Der Verein Schlachtlokal Küsnachterberg und Umgebung lädt am Samstag, 8. Juni, wieder zum beliebten Schlachthüüslifäscht im Küsnachterberg ein.

In der Festwirtschaft bietet das Metzgereiteam wieder Spezialitäten vom Grill an: Spanferkel, hausgemachte Bratwürste, Gigot, Schafspiesse und Lamm-Burger. Dazu gibt es Kartoffelsalat, selbstgebackenes Brot, Kuchen und Getränke. Am Marktstand können Buureschüblig und Schafspezialitäten degustiert und gekauft werden. Zur Ergänzung bietet die Käserei Kreuzstrasse aus Degersheim verschiedene Käsesorten aus Eigenproduktion an.

Erfolgreiches 5. Jahr

Der Verein blickt wieder auf ein erfolgreiches Betriebsjahr zurück: 63 Mitglieder, hauptsächlich Nutztierhalter, Metzger und Jäger- und 20 Gönner bilden die Basis der lokalen Schlachtanlage. Die Anzahl Schlachtungen konnte gesteigert werden. Das Fleisch aus dem regionalen, gesetzeskonformen und schonenden Schlachtbetrieb erfreut sich grosser Beliebtheit.

Am 8. Juni, von 10 bis 17 Uhr, öffnet der Betrieb seine Türen für die Bevölkerung. Die Besucher sind herzlich eingeladen, beim gemütlichen Zusammensein die lokalen Qualitätsprodukte zu geniessen. e



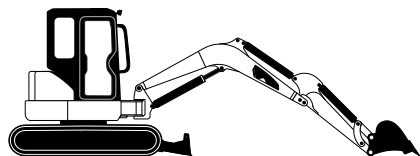
Ein Fest mit Fleisch und mehr aus der Region. (zvz)

- Elektroinstallation
- Gebäudeautomation
- Telematik/IT
- Service 24h-Pikett

Nah. Schnell. Professionell.
0848 888 788

EKZ Eltop

DP_379



Liechti AG

Tief- und Gartenbau

Im grünen Hof 52, 8133 Esslingen Telefon 044 984 28 97, Telefax 044 984 42 60, Natel 079 207 89 77
 Postfach 1283, 8700 Küsnacht Telefon 044 910 04 57, Telefax 044 984 42 60, Natel 079 207 89 77
 Werkhof: Isenrietstrasse 14, 8617 Mönchaltorf, Telefax 043 277 04 21
www.liechti-tiefbau.ch

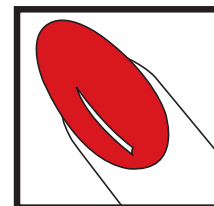
FAIRER KAFFEE AUS PERU

Ich produziere fairen Kaffee in Peru gemäss den nachhaltigen Richtlinien. Den Kaffee bringe ich direkt in die Schweiz, wo er schon bald für Sie bereit steht.
 Unten (Weblink) finden Sie alle Infos zu meinem Projekt. Ich freue mich über Ihre Unterstützung!
 Thomas Schwegler, tom@tropicalmountains.com
www.100-days.net/premium-kaffee-aus-peru

NAIL & HAND CARE

Erika Walk

Dorfstrasse 5 • 8700 Küsnacht
 Telefon G 044 910 09 87
 Telefon P 044 911 08 66



DP_1445

Neu: Aus der Kraft der Farben malen

Mit Susanna Furrer Malerin/ Farbtherapeutin
 Aquarell- Malen in Küsnacht 9.30 bis 17 Uhr
 Termine: Samstage 25.5./15.6./13.7./7.9.
 Auf Anfrage halbtags möglich, bei jeder Witterung
 Tages- inkl. Materialpauschale: Fr. 150.–
 Ort: Alte Landstrasse 130, 8700 Küsnacht
 (vis-à-vis Seniorenheim Wangensbach)

Auskunft: info@farbtherapie.biz / 079 776 96 35



Büro/Werkstatt 8123 Ebmatingen
 Lohwisstrasse 36 Tel. 044 980 10 72
 Büro Küsnacht 8700 Küsnacht
 Ob. Heslibachstr. 70 Tel. 044 910 66 00
 Büro Wetzikon 8620 Wetzikon
 Tannenrainstrasse 27 Tel. 044 932 34 34

www.waelyt-storen.ch

SONNENSTOREN
 EINBRUCHSCHUTZ
 INSEKTENSCHUTZ
 INNENBESCHÜTTUNGEN

Neumontagen und Reparaturservice

DP_421



malt, spritzt, tapeziert

Kurt Zuber AG
 Florastrasse 19
 8700 Küsnacht
 Tel. 044 910 92 29
 Fax 044 910 32 39



Leitbild

Wir haben vor mehr als dreissig Jahren mit dem Bauen als Geschäftstätigkeit begonnen. Eine lange Zeit, viel Erfahrung. Darum wissen wir auch, mit was ein Bauherr zu rechnen hat. Es beginnt beim Entschluss und endet mit der Ingebrauchnahme. Eine lange Wegstrecke, auf der wir ihn begleiten können.

Das Gelingen hat immer mit Qualität zu tun. Sei es nun die Wahl der Materialien, die Methodik der Ausführung, die Führung und Auslese der Tätigen, das Masshalten mit dem arbeitenden Kapital – alles Herausforderungen an das Wissen und Können.

*Wenn Bauen zum Erbauen führen soll –
 versuchen Sie es mit uns.*

Wir wissen, von was die Rede ist.

Bauunternehmung | Christian Barth | Limberg 66 | 8127 Forch | 044 915 19 81 | 079 200 14 02 | cbb@cbb.ch | www.cbb.ch

Leistungen

Bauberatungen
 Umbauten/Renovationen
 Neubau
 Ausbau
 Fassadenrenovationen
 Verputzarbeiten
 Umgebungsarbeiten
 Abbrucharbeiten
 Grabenarbeiten/Grabenloser Leitungsbau



Heeb + Enzler AG
 Elektro – Telecom

*e quetti
 Verbindig!*

Telefon 044 910 02 12
 Fax 044 911 02 14
info@heeb-elektro.ch
www.heeb-elektro.ch
 Untere Wiltisgasse 14

**24 Stunden
 Pikettdienst**

DP_525

**Eines ist immer
 im Quartier!!**



seit 1961

HEIZUNG • SANITÄR • GAS-/OELFEUERUNG
 Beratung • Planung • Installation und Service

OBERLE AG

Inhaber Felix Spielmann

Alte Landstrasse 174
 8700 Küsnacht ZH
 Tel. 044 910 02 26
 Fax 044 910 39 75

Bodmerstrasse 5
 8027 Zürich-Enge
 Tel. 044 201 68 10
 Fax 044 202 94 39

www.oberle.ch • info@oberle.ch



DP_445

Luftiger Strick für die warme Saison



Schnell gestrickter Poncho und wohligh für das Baby..
(Ruth Weber)

Während der Frühlingsausstellung im Chnäuelschopf sass strickende Frauen an einem Tisch, während Otto Hengärtner Prosecco und Schinkengipfel servierte. Mit dabei in der Runde war ein Mann, der zwar das mit Stricken verbundene Schulfach auch für Knaben begrüsst, diese Handarbeit jedoch gerne seiner Gattin überlässt. Im vorderen Teil des Wollgeschäftes drängten sich Kundinnen um die Geschäftsinhaberin Ruth Hengärtner und ihre Mitarbeiterinnen, um Tipps zu erhalten und diesen entsprechend Wolle, Garn, Knöpfe und Stricknadeln einzukaufen. Strickanleitungen lagen bereit, und vor allem verführten flauschige, weiche und luftige Modelle von Pullovers, Jacken, Schals und Mützen bis hin zum Babyfinkli zum Anfassen und verlockten zum selber Stricken.



Stricken als trendige Lifestyle-Beschäftigung und mit vielen Möglichkeiten.

Grosse modische Auswahl

Die Auswahl an Farben war nicht nur während den Ausstellungstagen gross, modisch aktuell und förmlich zu eigenen Kreativitäten verführend. Eine Kundin etwa hatte an einem Modell einen Poncho für ihr Kleinkind entdeckt und wählte mit der Beratung von Ruth Hengärtner die passenden Knöpfe sowie die geeigneten Stricknadeln aus. So entstehen Unikate während als positiver

Nebeneffekt bei den Strickenden gleichzeitig beide Hirnhälften aktiviert werden. Inmitten von zahlreichen Kundinnen schaute sich auch Tamara die neusten Modelle an und freut sich, im August im Chnäuelschopf die Lehre als Detailhandelsfachfrau zu beginnen. «Hier kann ich mich kreativ einbringen», freut sie sich.

Ruth Weber

Chnäuelschopf, Obere Dorfstrasse 31, 8700 Küsnacht, Telefon: 044 911 04 58. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 9 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr.

Selten gehörte Messe zu Pfingsten

Am Pfingstsonntag, 19. Mai, im Festgottesdienst um 10.30 Uhr, kommt in der katholischen Kirche St. Georg Küsnacht die selten aufgeführte Es-Dur-Messe von Johann Nepomuk Hummel (1778-1837) zu Gehör.



Die Kantorei St. Georg singt am Pfingstsonntag in der Kirche St. Georg. (zvq)

dem er auf Empfehlung Josef Haydns dessen Nachfolge als Hofkomponist beim Fürsten Esterhazy in Eisenstadt angetreten hatte. In diesen Jahren (1804-1813) entstanden Hummels bedeutendste Chorwerke, darunter fünf grosse Messen. Sein Leben lang pflegte Hummel seine Verehrung für Haydn und hat wie Haydn in der Geschichte der Kirchenmusik neue Akzente gesetzt.

Geboren wurde Hummel in Pressburg (heute: Bratislava/Slowakei) unweit von Wien. Mozart nahm den «Wunderknaben» zur weiteren Ausbildung in sein Wiener Haus auf. Er vollendete seine Studien in Wien, vor allem bei Josef Haydn. Nach 1819 wurde Hummel als Grossherzoglicher Kapellmeister nach Weimar berufen und führte immer wieder europaweite Konzertreisen durch. In Weimar ist Hummel, wo er zu den engsten Freunden Goethes zählte, 1837 gestorben.

Hummel gilt als wichtiger Vertreter der späten Wiener Klassik. Er hat sich nicht nur als Komponist geistlicher Werke, sondern auch von Opern einen Namen gemacht und zählte seiner Zeit zu den bedeutendsten Pianisten Europas. Die Messe in Es-Dur op. 80 für Solisten, Chor und Orchester hatte er 1804 als 26-Jähriger geschrieben, nach-

Am Konzert wirken mit: Annette Labusch, Sopran; Barbara Schroeder, Alt; Simon Witzig, Tenor; Stefano Kunz-Annoff, Bass; Chor und Orchester der Kantorei St. Georg; Barnabas Nagy, Konzertmeister; Kantor Andreas Gut, Leitung und Orgel.

www.musik-st-georg.ch

Schokokreationen bei Honold

Bemalen und modellieren von Schokolade ist eine sehr persönliche Ausdrucksweise und gibt Raum für individuelle Geschenke. Ursprünglich Absolventin der European Business School, faszinierte diese Kunst die Französin Fleur Jerusalem (38) so sehr, dass sie beschloss, an der Schule von Grégoire Ferrandi in Paris eine entsprechende Ausbildung zu absolvieren. Seither arbeitet sie bei verschiedenen Chocolatiers und gestaltet individuelle Schokoladenkreationen für diese. Am Muttertag – an dem die Honold-Filiale in Küsnacht geöffnet ist – führt Fleur ihre speziellen Kreationen vor, welche auch gekauft werden können.

Mal-Workshops

Zudem werden für grosse und kleine Liebhaber von Schokolade Kurse zum Thema «Schokolade bemalen und formen» angeboten. Am Mittwoch, 15. Mai und 22. Mai, sowie Samstag, 18. und 25. Mai, finden spezielle Kindererlebniskurse statt, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Die Kurse sind für maximal acht

Teilnehmende. Eltern können ihre Kinder (ab 8 Jahren) begleiten. Die Kreationen können selbstverständlich nach Hause genommen werden. Für Erwachsene werden die Kurse zwischen dem 13. und 25. Mai jeweils montags, dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr durchgeführt. Für eine geschlossene Gruppe kann anschliessend ein Apéro nach Wunsch ausgerichtet werden.

Sowohl der Erlebnisworkshop für Kinder als auch für Erwachsene kann entweder für eine geschlossene Gruppe gebucht werden, oder auch für Einzelpersonen. Die Kurse werden ab einer TeilnehmerInnenzahl von mindestens fünf durchgeführt. Die Kosten belaufen sich bei dem Workshop für Kinder auf 70 Franken pro Person inkl. Zvieri, die Kosten für den Workshop für Erwachsene auf 95 Franken.

pd

Anmeldungen unter Telefon 044 211 52 58 oder per Email infohonold@honold.ch. Confiserie Honold AG, Obere Heselbachstrasse 9, 8700 Küsnacht, www.honold.ch.

Kirchen

Evangelischer Kirchenchor

www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Ein gemischter Chor für Singbegeisterte, Junge und Junggebliebene, mit oder ohne Chorerfahrung. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Proben finden jeden Dienstag, 19.45 bis 21.45 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Künsnacht Dorf statt.

Auskunft: Jürg Tobler (Chorleiter), Telefon 076 381 03 03, oder Käthi Engelberger (Präsidentin), k_osc@hotmail.com, Telefon 079 317 63 61.

Katholisches Pfarramt Künsnacht/Erlenbach

Mittwoch, 8. Mai, 18.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Vorabendgottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai, 9 Uhr, Hinderriet, Eucharistiefeier,

10.30 Uhr, St. Georg Künsnacht, Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Mai, 19 Uhr, Krypta, Maidenacht des katholischen Frauenvereins

Donnerstag, 16. Mai, 14.30 Uhr Pfarreizentrum Künsnacht, Seniorennachmittag

Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr St. Georg Künsnacht, Festgottesdienst

Johann Nepomuk Hummel (1778-1837), Messe in es-Dur op. 80 für Solisten, Chor und Orchester der Kantorei St. Georg

Pfingstmontag, 20. Mai, 10 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Gottesdienst

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr Pfarreizentrum Künsnacht, Ökumenische Erwachsenenbildung «Essen und Ethik»

Donnerstag, 30. Mai, Fronleichnam, 19 Uhr, St. Georg Künsnacht, Gottesdienst im Kirchhof, anschliessend Begegnungsmöglichkeit

Sonntag, 2. Juni, «Fest des Glaubens», 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Georg Künsnacht, anschliessend Mittagessen im Pfarreizentrum, Aufführung des Singspiels «Jona»

Sonntag 2. bis Sonntag 9. Juni, Pfarreizentrum Künsnacht, Bibelausstellung

Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr Pfarreizentrum Künsnacht, Ökumenische Erwachsenenbildung «Essen und Ethik»

Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Bibelabend mit Diakon Zeljko Calusic

Samstag, 8. Juni, 9.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, «Fiire mit de Chliine»

Mittwoch, 12. Juni, 19 Uhr, Krypta, Rosenkranzgebet

Kantorei St. Georg, Künsnacht/Erlenbach

Präsident: Viktor Wyden, Telefon 079 430 90 66, oder vik.wyden@ggaweb.ch.

Die Kantorei St. Georg Künsnacht-Erlenbach pflegt das Singen anspruchsvoller geistlicher

Chormusik. Kantor Andreas Gut und zwei Stimmbildner arbeiten mit rund 50 Sängerinnen und Sängern an einem ansprechenden Chorklang für die grossen musikalischen Beiträge in den Festgottesdiensten der katholischen Kirche Künsnacht zum Beispiel mit der barocken «Messe de Minuit» von Marc-Antoine Charpentier für Weihnachten 2012. Würden Sie gerne mitsingen?

Wir proben am Montag von 19.45 bis 22 Uhr, Schnupperproben jederzeit möglich. Auskünfte bei Kantor Andreas Gut, 079 404 94 09, andreas-gut@bluewin.ch sowie unter www.musik-st-georg.ch.

Christentreff / Evangelische Freikirche Künsnacht und Umgebung
Gottesdienste und Kindertreff in der Musikschule am Tobelweg 1, Künsnacht: Sonntage, 12. und 26. Mai sowie 2. und 9. Juni jeweils um 10 Uhr. Achtung: Pfingsten, 19. Mai, kein Gottesdienst in Künsnacht; wir besuchen die Gemeinde FEG in Maur. Infos: Telefon 044 910 38 64 und www.christentreff.ch

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Künsnacht

www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

Gottesdienste
Donnerstag, 9. Mai, Auffahrts-Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr, Kirche Pfr. Erika Sundin. Musik: Werke aus der Romantik, Leitung: Jürg Tobler

Sonntag, 12. Mai, Familiengottesdienst mit Tauberinnerung, 10 Uhr, Kirche Pfr. René Weisstanner

Sonntag, 19. Mai, Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr, Kirche, Pfr. René Weisstanner. Musik: Jürgen-Kantorei

Montag, 20. Mai, Pfingstmontags-Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr, Schulhaus Limberg, Pfr. René Weisstanner, Musik: Martin Wettstein

Sonntag, 26. Mai, Gottesdienst, 10 Uhr, Kirche, Pfr. Anne-Marie Helbling

Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr, Kirche, Pfr. Brigitte Crummenerl

6nach6 Kurzgottesdienst
Mittwoch, 5. Juni, 18.06 Uhr, Kirche, Pfr. Erika Sundin

Konfirmationsgottesdienst
Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr, Kirche, Pfr. René Weisstanner

Heimgottesdienste
Sonntag, 12. Mai, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Marco Borghi

Sonntag, 19. Mai (mit Abendmahl), 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Ruth Stenger-Gerber

Dienstag, 21. Mai (mit Abendmahl), 10.30 Uhr, Pavillon des Seniorenheims am See, Pfr. Brigitte Crummenerl

Donnerstag, 23. Mai, 15 Uhr, Villa des Seniorenheims am See, Pfr. Brigitte Crummenerl

Sonntag, 2. Juni, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Ruth Stenger-Gerber

Dienstag, 4. Juni, 10.30 Uhr, Pavillon des Seniorenheims am See, Pfr. Brigitte Crummenerl

Dienstag, 4. Juni, 16.30 Uhr, Seniorenheim am See, Pfr. Brigitte Crummenerl

Dienstag, 4. Juni, 18.15 Uhr, Seniorenheim Wangensbach, Pfr. Brigitte Crummenerl

Sonntag, 9. Juni, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Marco Borghi

Veranstaltungen

Seniorinnen und Senioren

Stricken für den Basar, Montag, 13. Mai, 9 Uhr, Kirchgemeindehaus. Margareta Hari-Wetli, Tel. 044 910 00 00

Wanderung Halbinsel-Au-Richterswil: Mittwoch, 15. Mai, 10.45 Uhr, Bahnhof Künsnacht Elisabeth Moosmann, Tel. 044 910 55 27 oder Silke Korn, Tel. 044 914 20 45, silke.korn@kuesnacht.ch

Maitanz, Mittwoch, 22. Mai, 14.15 Uhr, Kirchgemeindehaus, mit dem Duo «Prima Vista». Silke Korn, Tel. 044 914 20 45, silke.korn@kuesnacht.ch

Stricken für den Basar: Montag, 27. Mai, 9 Uhr, Kirchgemeindehaus. Margareta Hari-Wetli, Telefon 044 910 00 00

Mittagstisch: Mittwoch, 29. Mai, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus. Anmeldung bis 27. Mai, 11 Uhr: Sonia Oesch, Tel. 044 912 22 24, sonia.oesch@kuesnacht.ch

Stricken für den Basar: Montag, 10. Juni, 9 Uhr, Kirchgemeindehaus. Margareta Hari-Wetli, Telefon 044 910 00 00

Carausflug 88 plus: Mittwoch, 12. Juni, 10.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Pfr. Brigitte Crummenerl. Silke Korn, Tel. 044 914 20 45, silke.korn@kuesnacht.ch

Erwachsene

Café Littéraire: Mittwoch, 8. Mai, 10 Uhr, Juka Jürgehus, «La divina Commedia/Die Göttliche Komödie»

Ökumenische Meditationsgruppe: Donnerstag, 16. Mai, 19.30 Uhr, Kath. Kirchenzentrum Erlenbach, Yvonne und Gusti Scherrer, Tel. 044 923 22 81

Café Littéraire: Mittwoch, 22. Mai, 10 Uhr, Juka Jürgehus, «La divina Commedia/Die Göttliche Komödie»

Podiumsveranstaltung des Forums Essen & Ethik zum Thema: «Zweites Vatikanisches Konzil»: Dienstag, 28. Mai, mit Prof. Dr. Albert Gasser, Chur, 19.30 Uhr, Kath. Pfarreizentrum Künsnacht, Moderation: Pfr. Karl Wolf

Maibummel zu verborgenen Gärten: Donnerstag, 30. Mai, 14 Uhr. Anmeldung bis 27. Mai: Silke Korn, Tel. 044 914 20 45

Café Littéraire: Mittwoch, 5. Juni, 10 Uhr, Juka Jürgehus, «La divina Commedia/Die Göttliche Komödie»

Gemeinsames Mittagessen für Allein-stehende: Donnerstag, 6. Juni, 11.45 Uhr, Restaurant Ochsen

Wanderung zu Orten der Kraft, Samstag, 8. Juni, 7.30 Uhr. Anmeldung bis Mittwoch, 5. Juni an: Pfr. Brigitte Crummenerl, Tel. 044 910 40 51

Kinder

KinderSamstag, Samstag, 25. Mai, 09.30 Uhr, Kirche. Für angemeldete Kinder von 5 bis 11 Jahren

Musik

Orgelkonzert am Pfingstsonntag, 19. Mai, 17 Uhr, Kirche. Jürg Tobler spielt Werke von Johann Sebastian Bach.

Musik-Vesper, Samstag, 1. Juni, 19 Uhr, Kirche. Kateryna Timokhina, Violine und Jürg Tobler, Orgel, spielen Werke aus der Romantik.

Bibliothek Künsnacht

Im Höchhaus
Seestrasse 123 • 8700 Künsnacht
Telefon 044 910 80 36
gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Die ganze Welt der Medien:
Bücher, Sachbücher, Bilderbücher, Zeitschriften, Hörbücher, CD, Comics, DVD... 16'000 Medien stehen zur Auswahl.

Anlässe
Lese-Treff im Höchhaus
Wir sprechen über das Buch «Wovon wir träumen» (Engl.: The buddha in the attic) von Julie Otsuka. Dienstag, 14. Mai, 9.30 bis 11 Uhr in der Bibliothek.

Reim & Spiel
Dienstag, 14. Mai, 15 bis 15.30 Uhr im Familienzentrum. Fingerspiele und Verse für Kleinkinder ab 9 Monaten in Begleitung.

Bilderbuchgeschichten aus dem Koffer
Dienstag, 4. Juni, 14.30 bis 15.15 Uhr in der Bibliothek. Für Kinder ab 3 Jahren.

Bibliotheks-Lunch für Schüler/innen
Freitag, 7. Juni 2013, 12.15 bis 13.30 Uhr in der Bibliothek. 2 Hot-Dog, Saison-Frucht und Getränk bestellen oder Lunch mitbringen. Bitte bis 24 h vorher anmelden: bibliothek@kuesnacht.ch oder SMS: 079 657 70 07.

Öffnungszeiten Bibliothek Künsnacht

Montag	17 bis 20 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
Donnerstag	17 bis 20 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten Lesezimmer, 2. Stock
Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr, Samstag von 9 bis 18 Uhr.

Die nächsten Erscheinungsdaten jeweils am Mittwoch

Ausgabenummer	Erscheinungsdatum	Redaktions-/Anzeigenschluss
289	12. Juni	29. 05. 2013
290	10. Juli	26. 06. 2013
291	21. August	07. 08. 2013
292	11. September	28. 08. 2013

Nach Redaktionsschluss eingesandte Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

GESUND AUF REISEN

- Ihre persönliche Feriencheckliste
 - Die nötigen Impfungen
 - Sonnen- und Mückenschutz
 - Stützstrümpfe und Socken für Flugreisen und längeres Sitzen
- Fragen Sie uns!**

Apotheke Hotz Sanitätsabteilung
8700 Künsnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch

Familienzentrum Künsnacht

Obere Wiltisgasse 28, 8700 Künsnacht,
Telefon 079 837 18 27,
www.kuesnacht.ch/familienzentrum,
familienzentrum@kuesnacht.ch

Das Familienzentrum ist ein Angebot der Gemeinde und steht allen Eltern und Bezugspersonen mit Kleinkindern zur Verfügung.

Offenes Café mit Spielraum

Treff für Kinder von 0 bis 6 Jahren und Erwachsenen zum Erfahrungsaustausch und Spiel. Unterstützung in Erziehungsfragen
Öffnungszeiten: Dienstag, 15 bis 17 Uhr,
Mittwoch, 8.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag,
8.30 bis 10.30 Uhr.

Mütter-/Väterberatung am 2. und
4. Mittwoch des Monats, 14 bis 16 Uhr.

Parteien

Christlichdemokratische

Volkspartei (CVP):

CVP Erlenbach/Künsnacht,
Felix Adam, Winkelstrasse 10,
8703 Erlenbach, Telefon 044 915 37 56,
CVP erlenbach@bluewin.ch

Evangelische Volkspartei (EVP):

Peter Relly, Chrummwisstrasse 21,
8700 Künsnacht, Telefon 044 912 12 38,
peter@relly.ch

FDP. Die Liberalen Künsnacht (FDP):

Marc Lindt, Im Berghof 4, 8700 Künsnacht,
Telefon 044 271 79 22,
marc.lindt@fdpkuesnacht.ch

Grüne Partei:

Marcus Bosshard, Schützenweg 1,
8700 Künsnacht, Telefon 043 388 87 00,
Mobile 078 789 55 55,
info@gruene-kuesnacht.ch

Grünliberale Partei (GLP):

GLP Künsnacht-Zollikon, Markus Diem,
Dufourstrasse 9, 8702 Zollikon,
Telefon 044 392 21 32,
markus.diem@grunliberale.ch
www.bezirkmeilen.grunliberale.ch/cms/zollikon

Schweizerische Volkspartei (SVP):

Werner Furrer, Postfach 1522,
(privat Dorfstrasse 16), 8700 Künsnacht,
Telefon 044 910 73 71,
wfurrer@ggaweb.ch
www.svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP):

Heidi Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch,
Telefon 076 580 26 55.
André Schlatter, ob. Bühlstrasse 8,
8700 Künsnacht, Telefon 044 912 03 92
praesidium@sp-kuesnacht.ch,
www.sp-kuesnacht.ch

Schach

Schachclub Künsnacht

Der Montag-Schachtreff ist offen für alle Hobby-Schachspieler und -spielerinnen aus dem Bezirk Meilen, gleich welcher Spielstärke und Alter; keine Klubmitgliedschaft erforderlich. Er findet monatlich am 1. und 3. Montag ab 14 Uhr im Gasthof Ochsen statt. Turnierspiele jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im Restaurant Ochsen, 1. Stock. Präsident: Heinz Bussmann, Ackerstrasse 140, 8604 Volketswil, Telefon 044 945 29 35. bussmann@gmx.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Künsnacht

www.btvk.ch

Freitag, 25. Mai, Frühjahrsversammlung

Jeden Dienstag, 20 bis 21.45 Uhr,
Turnhalle Rigistrasse, Crazy Games,
Schnuppern jederzeit möglich,
Auskunft: Urs Vögeli Telefon 044 912 08 33.

Jeden Mittwoch, Turnhalle 2 bei HesiHalle,
Turnen der Männerriege:
19 bis 19.45 Uhr Aufwärmen und Faustball,
19.45 bis 20.15 Uhr Gymnastik,
20.15 bis 21.45 Uhr Spiele, Auskunft:
Heinz Gresch, Telefon 044 910 77 47.

Männerturnverein Künsnacht

Donnerstag, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle 2
bei HesiHalle: Gymnastik zu Musik
und Faustball-Spiele. Auskunft:
Hellmi Ringli, Telefon 044 910 85 75.

Damenturnverein Künsnacht

www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch

Jeden Montag: 17.30 bis 19.30 Uhr,
HesiHalle/Semihalle, Halle 2:
Mädchenriege in 2 Gruppen
20.00 bis 21.45 Uhr, HesiHalle/Semihalle:
Volley oder Klettern unregelmässig
Jeden Dienstag: 9.15 bis 10 Uhr, Turnhalle
HesliHalle: Eltern und Kind Turnen «ELKI»
18.30 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigistrasse:
Volleyballtraining Junioren
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse:
Volleyballtraining 1. Mannschaft
Jeden Donnerstag: 16.30 bis 17.30 Uhr,
Turnhalle Itschnach, Kinderturnen «KITU».
Jeden Donnerstag: 18.30 bis 20 Uhr,
Turnhalle Rigistrasse: Turnen Frauen.
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse:
Turnen Aktive.
Jeden Freitag: 18 bis 20.00 Uhr,
HesiHalle/Semihalle, Geräteriege Geräte
20 bis 21.45 Uhr Turnhalle Zumikon:
Volleyballtraining Mixed-Mannschaft

Frauenturnverein

Mittwoch, 20 Uhr, Turnen in der Doppeltur-
halle HesliHalle. Senioren turnen dienstags
von 8.15 bis 9 Uhr in der Doppelturhalle
HesliHalle.

Frauenturnverein Künsnacht-Berg

Turnen in der Turnhalle Limberg, jeweils
montags, 20 bis 21.30 Uhr. Kontakt:
Ruth Isler, Präsidentin, Telefon 044 918 16 21,
E-Mail: saegereri.isler@bluewin.ch.

Gesundheits- und Fitnessstraining für

Jung und Alt (Turnen für jedermann)
Unter der Leitung von Bruno F. Dümmler,
dipl. Turn- und Sportlehrer. Für Damen und
Herren unter und über 50 Jahren. Donnerstag
(ausserhalb der Schulferien) in der unteren
Turnhalle des SchulhausesZentrum, Rigi-
strasse, Künsnacht. Trainingsbeginn 18.15 Uhr.
Dauer eine Stunde; Garderoben/Duschen
stehen zur Verfügung. Unkostenbeitrag
oder Jahresbeitrag beim Leichtathletikclub
Künsnacht. Auskunft: Bruno F. Dümmler,
Telefon 044 911 02 18, Leo Wyss, LC Künsnacht,
Telefon 044 923 38 73 und 078 890 48 71.

Turnverein Forch

www.tv-forch.ch

Männer (Aktive): Jeden Dienstag und Freitag,
20 bis 22 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Hanspeter Egli, Telefon 043 355 52 68.

Frauen (Aktive): Jeden Donnerstag, 20 bis
22 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Rahel Freitag, Telefon 079 389 03 88.

Jugendriege Forch

www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs: Jeden Freitag,
18 bis 20 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Stefanie Kauer, 044 918 01 47.

Vereine

Artischock

Der Verein organisiert Ausstellungen und Feste
und Feste, unternimmt Kunstreisen, besucht
Künstlerateliers und veranstaltet Kunstorträge
vorträge und kreative Kurse. Informationen:
Artischock, Postfach 1032, 8700 Künsnacht.
www.artischock-verein.ch

Bürgerforum Künsnacht (BFK)

Das Bürgerforum gibt seinen Mitgliedern die
Möglichkeit, gemeinsam am ortspolitischen
Geschehen teilzunehmen. Es setzt sich für eine
offene und konstruktive Kommunikation zwi-
schen Behörden, Verwaltung und Bevölkerung
ein, trägt zur Pflege und Weiterentwicklung
der Identität der Gemeinde bei. Präsident:
Felix Thyes, Alte Landstrasse 95, 8700 Küns-
nacht. info@buergerforum-kuesnacht.ch
www.buergerforum-kuesnacht.ch

Familien-Club Künsnacht

www.familienclubkuesnacht.ch
Professionell geführte Spielgruppen für Kin-
der ab ca. 2,5 Jahren: Weitere Auskünfte:
Alessandra Monnerat, Telefon 044 910 72 16
oder unter www.familienclubkuesnacht.ch.

Gemeinnütziger Frauenverein Künsnacht

www.fvk.ch, kristine@scheiwiler.com

Wir suchen immer neue Frauen, die von unse-
ren unzähligen, vielfältigen Angeboten Ge-
brauch machen und Mitglieder werden. Unser
Spektrum fängt an bei Lunchvortrag, Ausstel-
lungen und Sehenswürdigkeiten besuchen,
Wanderungen, Kunstgruppe, Sprachkursen,
Brockenstube, Deutsche- u. Englische Literatur,
Kino Club, Stricken, Patience und Walking und
endet bei vielen neuen Kontakten.
Info: Kristine Scheiwiler, Silbergrundstrasse 6,
8700 Künsnacht

Ludothek in der Chrotteggrotte: Dienstag,
9.15 bis 11 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr,
Samstag, 9.30 bis 11.30 Uhr, Telefon während
den Öffnungszeiten 076 503 26 34.

Harmonie Eintracht Künsnacht

Jeden Donnerstag um 20 Uhr Probe im
Singsaal der Kantonsschule Künsnacht
(Seminar). Kontakt: Marlies Schatt,
Präsidentin Harmonie Eintracht Künsnacht,
Rennweg 30, 8704 Herrliberg,
Telefon 044 915 05 07.

Hundeclub Wulp, Künsnacht

Sektion der SKG. Übungsleiterin:
Susanna Roger, Dorfstr. 29a, 8302 Kloten,
Telefon 044 803 03 93, 079 426 70 16.

Jugendmusik

unterer rechter Zürichsee

Proben des Jugendblasorchesters: freitags
im Pavillon Wiltiswacht, Künsnacht, 19.15
bis 21.15 Uhr. Auskunft: Claudia Reinhardt,
Präsidentin, Telefon 044 910 60 50.
Infos: www.jumurz.ch und info@jumurz.ch

Kammerorchester

Männedorf-Künsnacht

Wir suchen weitere Mitstreicher (Violine,
Viola, Cello). Proben jeweils mittwochs,
20 Uhr, im Keller des katholischen Pfarrei-
zentrums, Kirchstrasse 4, 8700 Künsnacht.

Kontakt: Erika Ledergerber, Präsidentin,
Telefon 044 932 44 53. Weitere Infor-
mationen: www.kammerorchester-mk.ch

Kulturelle Vereinigung

www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch
Kontakt: hortensiaernst@bluewin.ch

GV am 15. Mai, 19.30 Uhr im ref. Kirchge-
meindehaus Künsnacht. Nach den statutar-
ischen Geschäften Vortrag von Dr. Alfred Egli
über «Berühmte Künsnächter». Anschliessend
Apéro. Auch Nichtmitglieder herzlich
willkommen.

Natur- und Vogelschutzverein

Künsnacht (NVVK)

www.birdlife.ch/nvkv. Präsident Klaus Kühn-
lein, Zeltenbühlweg 3, 8700 Künsnacht,
Telefon 044 911 02 09, E-Mail: nvvk@gmx.ch

Naturfreunde Künsnacht/Erlenbach

Präsident: Ernst Uster, Im Bindschädler 26,
8703 Erlenbach, Telefon 044 915 35 35.

Mittwoch, Mittwoch, 15. Mai, Wanderung mit
der Freizeit/Veteranengruppe von Illnau-
Oermis-Wildert-Illnau. Naturschutzgebiet,
Wanderzeit ca. 3 Std, HD 100m, Verpflegung
aus dem Rucksack oder je nach Witterung im
Restaurant. Auskunft bei der Leiterin Marta
Vincenz, Telefon 055 244 30 76.

Sonntag, 26. Mai, Wanderung von Jona nach
Wald, teils auf dem Jakobsweg und Aufstieg
zum Grossweier-Ried. Wanderzeit ca. 3 ½ Std,
HD 300m, Verpflegung aus dem Rucksack.
Auskunft/Anmeldung beim Leiter Bernhard
Strehler, Telefon 044 915 09 67.

Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Pfadi Wulp – Künsnacht/Erlenbach
Aktivitäten jeweils am Samstagnachmittag.
Abteilungsleiter Thomas Bauknecht
v/o Snoopy, Tödistrasse 7, 8700 Künsnacht
Telefon 044 912 10 05, 078 900 87 40
Infos: www.wulp.ch und info@wulp.ch

Samariterverein Künsnacht

Öffentliche Arbeitsübungen:

8.Mai, Sportverletzungen, 20 Uhr,
Kantonsschule Künsnacht
5. Juni, Bisse und Stiche, 20 Uhr,
Kantonsschule Künsnacht

Kontakt: Ursi Birrer, Utzingerstrasse 1,
8700 Künsnacht, Telefon 044 910 49 58,
5birrers@ggaweb.ch,
www.samariter-künsnacht.ch.

Chorgemeinschaft Männerchor Berg-

Künsnacht und Sängerbund Künsnacht

Wir suchen weitere Sänger aus Künsnacht
und Umgebung. Proben von bewährtem
und modernem Liedgut unter der Leitung
von Babs Müller-Tobler finden jeweils am
Donnerstag um 20 Uhr im Saal des
Limberg-Schulhauses statt (Nicht-Autofahrer
werden vor dem Gemeindehaus abgeholt).
Kontakt: Raymond Losser, Präsident,
Telefon 044 911 02 29 und Walter
Appenzeller, Telefon 044 910 65 86.

Senioren für Senioren (SfS) Künsnacht/Erlenbach/Zumikon

Arbeitsgemeinschaft von aktiven Seniorinnen
und Senioren mit dem Ziel, älteren
Einwohnern und Behinderten von Künsnacht,
Erlenbach und Zumikon mit Dienstleistungen
verschiedenster Art zu helfen.

Kontakt: Senioren für Senioren, Postfach,
8700 Künsnacht, oder Vermittlungsstelle,
Telefon 044 912 08 13 (Montag bis Freitag
9 bis 11 Uhr). www.seniorenfuersenioren.ch;
info@seniorenfuersenioren.ch

SLRG Sektion Künsnacht

Abwechslungsreiches Schwimmtraining für
Breitensportler und ehrgeizige Schwimmer
jeden Montag, 20 Uhr, Schwimmhalle
HesliHalle, im Sommer 19.15 Uhr Strandbad.
Schwimmtraining und Rettungstechniken
für 15 bis 100-Jährige. Jugendgruppen ab
10 Jahren früher am Abend.
Kontakt: www.slrku.ch oder info@slrku.ch.

Tagesfamilienverein Künsnacht

Der Tagesfamilienverein vermittelt Tagesbe-
treuungsorte an Eltern, die ihr Kind ausser-
familiär betreuen lassen. Der Tagesfamilien-
verein sucht weitere Mütter (und Väter), die
sich tageweise als Tageseltern zur Verfügung
stellen. Die Tageseltern sind versichert und
werden fachlich unterstützt.
Infos bei Manuela Schumacher,
Telefon 044 910 04 29.

Velo-Club Künsnacht

www.vck.ch

Jeden Samstag MTB-Ausfahrten. 12 Uhr
Forchparkplatz, 8127 Forch.

Verein der Gartenfreunde Künsnacht

Sind Sie auf der Suche nach einem Hobby,
das viele Aspekte miteinander verbindet?
Auch das Gesellige kommt in unseren
Schrebergärten nicht zu kurz.
Auskunft bei Präsidentin Alexandra Reist,
Telefon 043 244 08 25.

Vitaswiss-Bewegungsgruppen

Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr, Wasser-
gymnastik (AquaFit) für Alle im Hallenbad
HesliHalle, Künsnacht.
Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr,
Gymnastik & Pilates für Alle in der Turnhalle
Goldbach, Künsnacht.
Leitung/Info: Beatrice Staub,
Telefon 044 940 72 10.

Internationaler Volkstanz/ Kreistanz für Senioren

Jeden Montag von 14 bis 15.30 Uhr
im ref. Kirchgemeindehaus Künsnacht.
Fortlaufende Kurse, auch für Ungeübte.
Keine Anmeldung erforderlich.
Auskunft: R. Seidel, Telefon 044 923 49 79

Verschönerungsverein Künsnacht

www.vv-k.ch

Kontakt: Andreas Fischer, Präsident,
Telefon 044 910 69 26; info@vv-k.ch

Wohnliches Künsnacht (WOK)

www.wohnlischeskuesnacht.ch

Wir sind kontaktfreudige, kulturinteressierte
Künsnächterinnen und Künsnächter und ermög-
lichen persönliche Begegnungen, unterhal-
tende Gespräche und bildende Diskussionen
in einer anregenden Atmosphäre.



Restaurant
Fähnlibrunnen

Wo man
gut und gerne isst.

Am Sonntag sind wir für Sie da!

**Neue Saisonkarte
Jetzt aktuell Spargeln**

Gazi und Jeanette Tayyar
Seestrasse 105 • 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 07 00, www.faehnlibrunnen.ch
Samstag ab 17 Uhr,
Sonntag ab 10 Uhr geöffnet
Montag geschlossen



Tatkräftig – Zupackend – Unabhängig



In den Gemeinderat Küsnacht

Walter Matti

Am 9. Juni 2013

Restaurant
Dörfli

**Ferien ab
12. bis und mit
20. Mai**

Jürg + Anita Thomet-Widmer
Allmendstrasse 4 • 8700 Küsnacht

Telefon 044 910 02 49

**Traiteur
Fleisch + Wurst**

Spezialitäten

Nüssler

Metzgerei Oberwacht
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 05 00
Fax 044 910 31 68
metzgerei.nuessler@bluewin.ch

KAG freiland
Das tierfreundlichste BIO-Label

*z'Chüsnacht häts da no
ä Metzg wo de Metzger
d'Mässer wetzt.*

*Frischfleisch, Gwurstets,
KAG und meh Glustigs
chasch i de Uuslag gseh.*

DP_2236

c o c c o o n
KAUFMANN

SCHÖNE BÄDER

Alte Bergstrasse 91
8704 Herrliberg
Telefon 044 915 10 12
Fax 044 915 10 09
www.cocoonliving.ch

**Länger glücklich
zu Hause!**



Privat Spitex Dienste wie
Reinigung, Einkaufen
Betreuung, professionelle
Pflege im ganzen Kt. Zürich

Telefon 044 910 98 88
Küsnacht, Seestrasse 127a
www.primula.ch

Sommerfest



**Wir laden Sie herzlich ein
zum**

**Sommerfest der Ref. Kirchgemeinde Küsnacht
am Sonntag, 7. Juli 2013**

von 10 bis 15 Uhr
auf dem Gelände von Kirche und Kirchgemeindehaus

UNO-Weltwasserjahr 2013

Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht
www.rkk.ch



DER NEUE VOLVO V40 CROSS COUNTRY
DER GIPFELSTÜRMER
JETZT AB CHF 31344.-

DER NEUE VOLVO V40 R-DESIGN
DER SPORTLER
JETZT AB CHF 34700.-

DER NEUE VOLVO V40
DER INDIVIDUALIST
JETZT AB CHF 29900.-

EXKLUSIV FÜR DIE SCHWEIZ: 5 JAHRE GARANTIE + 150000 KM SERVICE + VOLVO ASSISTANCE VOLVOCARS.CH

PFENNINGER GARAGEN AG

Seestrasse 115/117, 8700 Küsnacht
Telefon 044 914 36 36, www.pfenninger-garage.ch